

## **Universitäts- und Landesbibliothek Tirol**

### **Neues Handwörterbuch der Chemie**

auf Grundlage des von Liebig, Poggendorff und Wöhler, Kolbe und Fehling herausgegebenen Handwörterbuchs der reinen und angewandten Chemie

...

Beraunit - Elektrum

**Fehling, Hermann Christian von**

**1875**

Alphabetisches Register

[urn:nbn:at:at-ubi:2-5155](#)

## Alphabetisches Register.

---

### B.

(Fortsetzung.)

Seite	Seite
Beraunit . . . . .	Bergziger syn. Bergmilch.
Berberin . . . . .	Bergzink syn. Kassiterit.
Berberintrijodid . . . . .	Bergzinn . . . . .
Berberis . . . . .	7
Berengelit, Berengelaharz . . . . .	Bergzinnober syn. Zinnober.
Beresit . . . . .	Berlinerblau s. unter Ferrocyanverbindungen: Eisenferrocyanid.
Bergamottöl . . . . .	Berlinerblau, basisches und lösliches s. unter Ferrocyan: Eisenferrocyanür und Eisenferrocyanid.
Bergapten s. unter Bergamottöl.	Berlinerblau, natürliches syn. für das natürliche Eiseoxyduloxypat.
Bergbalsam syn. Naphtha.	Berlinerblausäure syn. Cyanwasserstoff.
Bergblau . . . . .	Berlinerbraun . . . . .
Bergbutter . . . . .	—
Bergeier . . . . .	Berlinergrün . . . . .
Bergemannit s. Natrolith.	—
Bergfett . . . . .	Berlinerroth oder Pariserrot . . .
Bergflachs, Bergfleisch s. Asbest.	—
Berggrün . . . . .	Berlinerweiss . . . . .
Bergguhr ist erdiger Calcit.	—
Bergholz, Xylotil, Holzasbest . . . . .	Berlinit . . . . .
Bergjöckel, Trivialname des Pyrit.	—
Bergkalk ist Kohlenkalkstein.	Bernerde s. Retinit.
Bergkork s. Asbest und Bergholz.	Bernhardtit . . . . .
Bergkreide syn. Kreide.	8
Bergkristall s. Quarz.	Bernstein, Agtstein, gelbe Ambra, gelbes Erdharz, Succinit, Börnstein etc. . . . .
Bergglasur syn. Azurit.	—
Bergleder s. Asbest.	Bernstein, schwarzer . . . . .
Bergmannit s. Natrolith.	11
Bergmehl . . . . .	Bernstein, unreifer . . . . .
Bergmilch, Montmilch . . . . .	—
Bergmoos, Bergflechten s. Flechtersäuren.	Bernsteinbitumen . . . . .
Bergnaphtha, Bergöl syn. Naphtha syn. Steinöl.	—
Bergpapier s. Asbest.	Bernsteincampher . . . . .
Bergpech syn. Asphalt.	—
Bergsalz syn. Steinsalz.	Bernsteincolophon . . . . .
Bergschwefel syn. Schwefel.	—
Bergseife syn. Bergbutter und Oronion.	Bernsteinerde s. Retinit.
Bergtalg . . . . .	Bernsteineupion . . . . .
Bergtheer s. Naphtha.	—
Bergunschlitt syn. Bergbutter und Bergtalg.	Bernsteinfirniss . . . . .
Bergwachs syn. Ozokerit.	—
Bergwolle s. Asbest.	Bernsteinöl . . . . .

	Seite		Seite
Tetramethylbernsteinsäure . . . . .	17	Beta . . . . .	35
Diäthylbernsteinsäure . . . . .	—	Betaïn . . . . .	—
Sulfobernsteinsäure . . . . .	—	Betula . . . . .	36
Isobernsteinsäure . . . . .	18	Betulin s. unter Betula, Birkentheer.	
Bernsteinsäure-Aether . . . . .	19	Betuloretinsäure s. unter Betula.	
Aethyläther . . . . .	—	Beudantin syn. Nephelin.	
Aetherbernsteinsäure . . . . .	—	Beudantit . . . . .	37
Bernsteinsäurevinester . . . . .	20	Beustit . . . . .	38
Cetyläther . . . . .	21	Beyrichit . . . . .	—
Methyläther . . . . .	—	Bezetta, Schminkläppchen . . . . .	—
Bernsteinsäure-Amide, Succinamide . . . . .	—	Bezoar . . . . .	39
Succinimid . . . . .	—	Bezoardicum animale . . . . .	—
Succinaminsäure . . . . .	22	Bezoardicum minerale . . . . .	—
Succinamid . . . . .	23	Bezoarsäure syn. Ellagsäure und Lithofellinsäure.	
Trisuccinamid . . . . .	—	Bezoarstoff s. unter Bezoar.	
Succinanilide . . . . .	—	Bianchetto . . . . .	—
Phenylsuccinimid . . . . .	—	Bibergeil, Bibergeilcampher u. s. w. s. Castoreum.	
Phenylsuccinaminsäure . . . . .	—	Bichurinstearylsäure s. Pichurim- stearinsäure.	
Monophenylsuccinamid . . . . .	24	Bicolorin syn. Aesculin.	
Diphenylsuccinamid . . . . .	—	Bieberit, rother Vitriol, Kobalt- vitriol . . . . .	40
Bernsteinsäure-Salze, Succinate . . . . .	—	Bielurilsäure . . . . .	—
Bernsteinspiritus s. unter Bernstein.		Bienenharz, Stopfwachs . . . . .	—
Berthierin s. Chamoisit.		Bienenwachs s. Wachs.	
Berthierit, Haidingerit . . . . .	28	Bier . . . . .	—
Bertholletia . . . . .	—	Bieressig s. Essig.	
Berthollimeter . . . . .	—	Bierstein, Getreidestein, Zeolithoid .	49
Bertramwurzel . . . . .	—	Bierwürze s. Bier.	
Beryll, sächsischer ist Apatit.		Biformen s. unter Thymiapöhl.	
Beryll, schörlartiger ist Pyknit.		Biharit . . . . .	50
Beryll, Smaragd, Aquamarin, David- sonit, Goshenit . . . . .	—	Biiimide syn. Imide s. Bd. I, S. 376.	
Beryllium, Glycium . . . . .	29	Bildstein s. Agalmatolith s. Bd. I, S. 200.	
Berylliumbromid, Bromberyllium . .	31	Bilicholinsäure, Bilifellinsäure, Bili- fulvin, Bilifulvinsäure, Bilin, Bili- phaein, Biliprasin, Bilipurpurin, Bili- rubin, Biliverdin s. Galle und Gallenfarbstoff.	
Berylliumchlorid, Chlorberyllium . .	—	Bilineurin syn. Cholin.	
Berylliumcyanid . . . . .	—	Bilsensäure . . . . .	—
Berylliumfluorid, Fluorberyllium . .	—	Bimsstein . . . . .	—
Berylliumjodid, Jodberyllium . . . .	—	Binarkies syn. Strahlkies.	
Berylliumlegirungen . . . . .	—	Binartheorie . . . . .	—
Beryllumoxyd, Beryllerde, Glycium- oxyd . . . . .	—	Bindekalk . . . . .	—
Beryllumoxyhydrat, Beryllium- hydroxyd, Beryllerdehydrat . . . .	32	Bindheimit, Bleiniere, arseniksaures Blei, Blumit, Bleinerite . . . . .	51
Beryllumphosphoret . . . . .	—	Binellisches Wasser s. Bd. I, S. 713.	
Beryllumradicale, organische . . . . .	—	Binnit, Skleroklas, Dufrenoysit . .	—
Berylliumäthyl . . . . .	—	Binopiammon s. Opiammon bei Opiansäure unter Narcotin.	
Beryllumpropyl . . . . .	—	Biogen . . . . .	—
Beryllumseleniuret . . . . .	—	Biotin, Biotina syn. Anorthit.	
Berylliumsulfocyanid . . . . .	33	Biotit, Magnesiaglimmer, optisch- einaxiger Glimmer etc. . . . .	—
Berylliumsulfuret . . . . .	—	Birkenblätter, Birkencampher, Bir- kenharz, Birkenholz, Birkenöl, brenzl., Birkenrinde, Birkensaft, Birkenschwamm, Birkenwasser, Birkenwein s. unter Betula (S. 36).	
Berylliumtelluret . . . . .	—	Birnen . . . . .	52
Berylliumverbindungen, Beryllerde- salze, Erkennung u. Bestimmung . .	—	Birnenessenzen, Birnenöl . . . . .	53
Berzelianit syn. Selenkupfer.		Bisam syn. Moschus.	
Berzelit, Berzelit, Kühnit, Talkphar- makolith . . . . .	34		
Berzelin syn. Selenkupfer.			
Berzelin im Peperin . . . . .	—		
Berzelit syn. Berzelit, Mendipit, Pe- petalit und Thorit.			
Beschicken, Beschickung etc. . . . .	—		
Beschlag, Auswitterung etc. . . . .	—		
Bessemerstahl s. bei Stahl unter Eisen.			
Bestuscheff's Nerventinctur, Eisen- äther etc. s. unter Eisenchlorid.			

Seite	Seite
Bisam, künstlicher s. unter Bernsteinöl S. 10.	Blätterstein s. Variolit.
Bischofit syn. Bleigummi.	Blättertalg s. Talg.
Bismäthyle s. bei Wismuth.	Blättertellur syn. Nagyagit.
Bismit, Wismuthoxyd, Wismuthocher . . . . .	Blätterzeolith s. Stilbit.
Bismuth s. Wismuth . . . . .	Blanc d'Espagne, Schminkweiss, Perlweiss . . . . .
Bismuthaurit syn. Wismuthgold.	Blanc fix, Permanentweiss, Patentweiss . . . . .
Bismuthin, Bismuthinit, Wismuthglanz, Bismutholamprit, Bismuthinite . . . . .	Blakéti . . . . .
Bismuthit, Wismuthspat, kohlen-saures Wismuthoxyd . . . . .	Blanchinin . . . . .
Bismutholamprit syn. Bismuthin.	Blanquette . . . . .
Bismutoferrit . . . . .	Blaps optusa . . . . .
Bissa-Bol . . . . .	Blase s. unter Destillation.
Bissen, Boli . . . . .	Blasenkupfer d. i. blasiges Rohkupfer s. unter Kupfer.
Bister . . . . .	Blaseofen, niederer Schachtofen.
Bitter Chevreul's, Welter's u. s. w. s. Trinitrophenol unter Phenol.	Blasenoxyd s. Cystin oder Cysticoxyd.
Bittererde syn. Magnesia.	Blasenstahl d. i. blasiger Rohstahl s. Stahl unter Eisen.
Bittererdehydrat syn. Brucit.	Blasensteine syn. Harnsteine.
Bitterfenchelöl . . . . .	Blasensteinsäure s. Harnsäure.
Bitterkalk, Bitterkalkspath, Bitter-kalkstein syn. Dolomit.	Blasentang . . . . .
Bitterklee, Fieberklee . . . . .	Blasrohr syn. Löthrohr.
Bittermandelöl, ätherisches s. unter Benzoylwasserstoff (Bd. I, S. 1173).	Blastophenylpropionsäure s. Zer-setzungsproduct der Atropäsäure (Bd. I, S. 904).
Bittermandelöl, fettes s. Mandelöl, fettes.	Blattblau, Anthokyan, Cyanin . . . . .
Bittermandelöl, künstliches syn. für Nitrobenzol (s. Bd. I, S. 1110).	Blatterstein syn. Variolit.
Bittermandelöl - Ameisensäure syn. Mandelsäure (s. Bd. I, S. 1176); Bittermandelöl-Campher syn. Benzoin (s. Bd. I, S. 1091); Bittermandelöl-Cyanwasserstoff s. Bd. I, S. 1162; Bittermandelöl-Schwefelsäure s. unter Benzoylwasserstoff (Bd. I, S. 1159 unter 6).	Blattgelb, Xanthophyll . . . . .
Bittermandelwasser . . . . .	Blattgold s. unter Gold.
Bittersäure, Pikrinsäure syn. Trinitrophenol unter Phenol.	Blattgold, unechtes . . . . .
Bittersalz syn. wasserhaltende schwefelsaure Magnesia.	Blattgrün, Chlorophyll . . . . .
Bittersalzwasser und Bitterwasser, Mineralwässer . . . . .	Blattkohle s. Braunkohle.
Bitterspath, Bitterkalk syn. Magnesit.	Blattroth, Erythrophyll . . . . .
Bitterstein syn. Saussurit.	Blattsilber s. Silber.
Bitterstoff, bitterer Extractivstoff . . . . .	Blattsilber, unächtes . . . . .
Bitterstoffe, künstliche s. Bitter, künstliche.	Blattwachs . . . . .
Bittersüß . . . . .	Blattwanze . . . . .
Bitterwasser s. Bittersalzwasser.	Blau, abgezogenes . . . . .
Bitumen . . . . .	Blau, Berliner s. Berlinerblau.
Bituminitsyn. Torbanit.	Blau, sächsisches . . . . .
Biuret s. unter Harnstoff.	Blaubleierz . . . . .
Bixin, Bixin s. unter Orlean.	Blaeusenerde, Blaeusenerz, Blae-eisenspath syn. Vivianit.
Blachmal, Plachmal . . . . .	Blaeusenstein syn. Krokydolith.
Black's graues Quecksilberoxydul . . . . .	Blauerde s. Blaeusenerde.
Blätterblende syn. Zinkblende.	Blauerz . . . . .
Blättererde syn. essigsäures Kali.	Blauholz syn. Campechenholz.
Blättererz s. Blättertellur.	Blauholzblau, Blauholzroth oder Hämatoxylon s. unter Campechenholz.
Blätterkies . . . . .	Blauküpe s. unter Indigo.
Blätterkohle s. Schwarz- u. Braunkohle.	BlauMagneterz, Vignit . . . . .
	Blauöl oder Kyanol syn. Anilin.
	Blauofen s. unter Schachtofen.
	Blaupulver . . . . .
	Blausäure . . . . .
	Blausäure, oxydirte . . . . .
	Blausäure, trockne . . . . .
	Blausalz . . . . .
	Blauspath syn. Lazolith.
	Blaustein . . . . .
	Blaustoff syn. Cyan.
	Blau Thénard's, Leithner oder Leydner Blau, Kobaltultramarin . . . . .

	Seite		Seite
Blei, metallisches . . . . .	61	Bleilasur syn. Linarit.	
Blei, metallurgische Gewinnung . .	64	Bleilegirungen . . . . .	80
Bleigewinnung aus Bleiglanz . .	—	Bleimennige s. S. 89.	
Flammofernprocesse . . . .	65	Bleimolybdat syn. Wulfenit.	
Röstreactionsprocesse . .	—	Bleimulm . . . . .	85
Niederschlagsarbeit . . .	67	Bleiniere syn. Bindheimit s. S. 51.	
Herdofenprocesse . . . . .	—	Bleiocher syn. Mennige s. S. 89.	
Schachtofenprocesse . . . .	68	Bleioxychlorojodür . . . . .	
Niederschlagsarbeit . . .	69	Bleioxyde . . . . .	
Röstreductionsarbeit . .	70	Bleisuboxyd . . . . .	
Bleigewinnung aus oxydischen		Bleioxyd . . . . .	86
Erzen und Hüttenproducten	—	Bleisesquioxyd . . . . .	87
Bleiraffination . . . . .	71	Bleihyperoxyd . . . . .	88
Bleialuminat, Bleihydroaluminat s.		Mennige, rothes Bleioxyd .	89
Bleigummi.		Bleiradicale, organische . . . . .	90
Bleiantimonerz syn. Zinckenit.		Bleitriäthyl . . . . .	
Bleiantimoniat syn. Bindheimit s.		Bleiteträthyl . . . . .	92
S. 51.		Bleitriamyl . . . . .	
Bleiarsemiat syn. Mimesit.		Bleitrimethyl . . . . .	93
Bleiasche s. unter Bleioxyd.		Bleitetramethyl . . . . .	
Bleibaum s. unter Blei.		Bleirauch . . . . .	
Bleiblüthe syn. Mimesit.		Bleisäure syn. Bleihyperoxyd s. S. 88.	
Bleiblumen . . . . .	72	Bleischeelat syn. Stolzit.	
Bleibromid . . . . .	—	Bleischimmer syn. Jamesonit.	
Bleioxybromid . . . . .	—	Bleischimmer von Pfaff . . . . .	
Bleicarbonat syn. Cerussit.		Bleischärze . . . . .	
Bleichen . . . . .	—	Bleischweif . . . . .	
Bleichererde . . . . .	76	Bleiseife, Bleipflaster . . . . .	94
Bleichflüssigkeiten . . . . .	—	Bleiseleniet . . . . .	
Bleichkalk s. unterchlorigsaurer Kalk		Bleiselenocyanid . . . . .	
unter Chlorsäuren.		Bleispath syn. Cerussit.	
Bleichlorid s. Phosgenit u. Mendipit.		Bleispeise . . . . .	
Bleichlorid, Hornblei . . . . .	—	Bleistein . . . . .	
Bleichpulver syn. Bleichkalk.		Bleisulfocyanid . . . . .	95
Bleichromat syn. Krokoit; Blei mit		Bleisulfurete . . . . .	
Kupferchromat syn. Vauquelinit.		Bleisulphat syn. Anglesit.	
Bleichsäure . . . . .	78	Bleisulphato-carbonat syn. Lanarkit.	
Bleichsalze s. unterchlorigsaure Salze		Bleisulphato-tricarbonat syn. Lead-	
bei Chlorsäuren.		hillit.	
Bleichwasser s. Bleichflüssigkeit.		Bleiverbindungen, Erkennung und	
Bleycyanid . . . . .	—	Bestimmung . . . . .	96
Bleierde mit Thon gemengter Ce-		Bleivitriol, Bleivitriolspath syn.	
russit.		Anglesit.	
Bleissigg, Bleiextract s. basisch-essig-		Bleiweiss syn. Cerussit.	
säures Blei unter Essigsäure.		Bleiweiss . . . . .	100
Bleifahlerz mit Tetraedrit gemeng-		Bleiwolframat syn. Stolzit.	
ter Bouronit.		Bleizinnober . . . . .	103
Bleifluorid . . . . .	—	Bleizucker syn. krystallisiertes essig-	
Bleioxylfluorid . . . . .	—	saures Blei s. Essigsäure.	
Bleigelb syn. für Bleiglätte und für		Blende syn. Sphalerit.	
Bleimolybdat.		Blende, schwarze syn. Alabandin.	
Bleiglätte s. Bleioxyd.		Blendeerz syn. Eulytin.	
Bleiglanz syn. Galenit.		Blicken, Blicksilber s. unter Silber.	
Bleiglanz, antimonischer . . . .	—	Blitzröhren, Blitzröhrenquarz etc.	
Bleiglas syn. Anglesit und Cerussit.		Blödit, Astrakanit, Astrachanit,	
Bleiglas . . . . .	—	Simonyit . . . . .	
Bleiglasur s. Glasur.		Bluin . . . . .	
Bleiglimmer . . . . .	—	Blumen . . . . .	
Bleigummi, Gummispath, Gummiblei-		Blumenbachit syn. Alabandin.	
spath, Bleialuminat, Bleihydroalu-		Blumenfarbstoffe . . . . .	104
minat, Bischofit . . . . .	—	Blumenkohl s. Brassica.	
Bleihornerz, Bleihornspath syn.		Blumenöle s. Oele, ätherische.	
Phosgenit.		Blumenstaub s. Pollen.	
Bleijodid . . . . .	79	Blumit s. Bindheimit (S. 51).	
Blekalkspath syn. Plumbocalcit.		Blut . . . . .	

	Seite		Seite
Blutserum oder Blutwasser . . . . .	107	Bologneser Spath, -Stein . . . . .	143
Morphotische Bestandtheile des Blutes . . . . .	108	Bolophorit syn. Hedenbergit.	—
Spaltungsproducte der rothen Blutkörperchen; Blutstroma und Blutfarbstoff . . . . .	109	Boloretin . . . . .	—
Blutfarbstoffe . . . . .	—	Bombiccit . . . . .	—
Hämin . . . . .	111	Bombit . . . . .	144
Hämatoïdin . . . . .	112	Bononischer Leuchtstein, Bologneser Leuchtstein, -Phosphor . . . . .	—
Gase des Blutes . . . . .	—	Bondsorffit syn. Fahlunit.	—
Blutasche . . . . .	114	Bor, Boron, Boracium, Bora, Bore Krystallisches diamantart. Bor .	145
Analyse des Blutes . . . . .	115	Boracit, Lüneburger Sedativspath, Würfelstein . . . . .	146
Blutflecken . . . . .	116	Borax s. Saures borsaures Natron (S. 165).	—
Blutasche s. unter Blut.		Boraxkalk syn. Boronatrocacit.	—
Blutbilder s. Eiweissstoffe.		Boraxsalz syn. Borax.	—
Blutblau, Blutbraun, Blutfarbstoffe, Blutflecken, Blutkörperchen s. unter Blut.		Boraxsäure s. Borsäure.	—
Blutkohle . . . . .	117	Boraxweinstein, Auflöslicher Weinsteinkrahm . . . . .	—
Blutkuchen s. unter Blut.		Borboromid, Brombor . . . . .	148
Blutlauge . . . . .	—	Borchlorid, Chlorbor . . . . .	—
Blutlauge, flüchtige syn. Ferrocyan-Ammonium.		Bordit syn. Okenit.	—
Blutlaugenkohle . . . . .	—	Bordosit . . . . .	149
Blutlaugensalz, flüchtiges s. Ammoniumferrocyanür.		Borfluorid, Fluorbor . . . . .	—
Blutlaugensalz, gelbes s. Kaliumferrocyanür unter Ferrocyanmetalle.		Fluorborborsäure . . . . .	150
Blutlaugensalz, grünes, unreines Ferrocyanikalium.		Borfluorwasserstoff, Wasserstoffborfluorid, Vierfach flusssäure Borsäure . . . . .	151
Blutlaugensalz, rothes s. Ferridcyanikalium.		Borickit syn. Delvauxit.	—
Blutopal . . . . .	—	Borjodid, Jodbor . . . . .	152
Blutroth s. unter Blut.		Bormetalle . . . . .	—
Blutsäure syn. Sulfocyanwasserstoff.		Börnstein s. Bernstein.	—
Blutserum s. Blut.	118	Borneen . . . . .	153
Blutstein . . . . .	—	Borneocampher, Borneol, Camphol, Barascampher . . . . .	—
Blutwasser s. Blut.		Anhang. Flüssiger Borneocampher, Campheröl, flüssiger Campher . . . . .	154
Bobierrit . . . . .	—	Bornesit . . . . .	155
Bockfett s. Bocksäure.		Bornit syn. Tetradymit.	—
Bockknüsse . . . . .	—	Bornit, Buntkupferkies, Buntkupfererz, Poikilit, Poikilopyrit . . . . .	—
Bocksäure, Hircinsäure . . . . .	—	Borocalcit syn. Boronatrocacit.	—
Bockseife s. Bergseife u. Oropion.		Boron syn. Bor.	—
Bockshornsamen . . . . .	—	Boronatrocacit, Natroborocalcit, Borocalcit etc. . . . .	156
Bockstalg s. Talg.		Boroviscka . . . . .	—
Boden, Erde, Ackererde, Ackerkrume, Bauerde, Dammerde . . . . .	—	Boroxychlorid . . . . .	—
Bodenit . . . . .	138	Borradicale, organische . . . . .	157
Bodenitalg . . . . .	—	Borsäure, Borasäure . . . . .	—
Börnstein syn. Bernstein.		Borsäure, Erkennung und Bestimmung . . . . .	160
Bogbutter, Sumpfbutter, Butyrit . . . . .	—	Borsäureweinstein s. Boraxweinstein.	—
Bogheadkohle, Torbanehillkohle . . . . .	—	Borsäure Salze, Borate . . . . .	161
Boheasäure . . . . .	139	Borsäure-Aether . . . . .	167
Bohnen . . . . .	140	Aethyläther . . . . .	—
Böhnerz . . . . .	142	Amyläther . . . . .	168
Bol, Bolus, Bolarerde . . . . .	—	Methyläther . . . . .	—
Bol von Stolpen syn. Stolpenit.		Cetyläther . . . . .	169
Boldin . . . . .	—	Phenyläther . . . . .	—
Boletesäure . . . . .	—	Propyläther . . . . .	—
Boletus . . . . .	—	Borstickstoff, Stickstoffbor . . . . .	—
Bolivian, Bolivianit . . . . .	143	Borsulfid, Schwefelbor . . . . .	170
Bologneser Flaschen . . . . .	—		
Bologneser Leuchtstein, -Phosphor s. Bononischer Leuchtstein.			

	Seite		Seite
Borwasserstoff . . . . .	170	Braunschweiger Grün . . . . .	186
Bosjemanit syn. Piqueringit.		Braunspath syn. Bitterkalk.	
Bosnien syn. Tellurwismuth.		Braunstein . . . . .	
Botallackit . . . . .	171	Braunstein, natürlicher s. Pyrolusit und Manganhyperoxyd.	
Botanybayharz . . . . .	—	Braunstein, rother s. Manganspath.	
Botryogen, Botryt, rother Eisen- vitriol . . . . .	—	Braunstein, schwarzer, Schwarz- manganerz, Hausmannit, Man- ganoxydoxydul . . . . .	
Bouillon, Bouillontafeln s. unter Fleisch.		Braunsteinrahm oder Braunstein- schaum s. Wad.	
Boulangerit, Schwefelantimonblei .	—	Brausepulver . . . . .	
Bourboulit . . . . .	—	Brayera . . . . .	
Bournonit syn. Fibrolith.		Brean . . . . .	187
Bournonit, Spiessglanzblei, Spiess- ganzbleierz, Schwarzspieessganz- erz, Antimoncupferglanz etc. . .	172	Breaöl . . . . .	
Bournonit-Nickelglanz . . . . .	—	Brechbecher . . . . .	
Boussingaultit . . . . .	—	Brechnüsse . . . . .	
Bouteillenglas s. unter Glas.		Brechöl, Pinhoenöl . . . . .	
Bouteillenstein, Pseudochrysolith .	—	Brechweinstein, Weinsaures Anti- monoxyd-Kali s. Weinsäure.	
Bouvronit ist mit Kalk gemengter Cölestin.		Breidin, Brein, Bestandtheile der Arbol-a-Breaharze s. Bd. I, S. 725.	
Bowenit syn. Serpentin.		Breislakit . . . . .	
Boyle's rauchende Flüssigkeit s. Ammonsulfuret (Bd. I, S. 406).		Breithauptit, Antimoninickel . . .	
Bragit . . . . .	—	Bremerblau syn. Bergblau . . .	
Branchit . . . . .	173	Bremergrün syn. Berggrün . . .	
Branderz . . . . .	—	Brennbar s. unter Verbrennung.	
Brandesit, Brandosit, Disterrit . .	—	Brennbare Luft . . . . .	
Brandharz, Brandöl s. Brenzharz, Brenzöl.		Brennerei s. Spiritusfabrikation.	
Brandsäure . . . . .	—	Brennmaterialien, Brennstoffe . .	
Brandsilber syn. Feinsilber s. Silber.		Zusammensetzung der Brenn- stoffe . . . . .	188
Branntwein . . . . .	—	Kohlen, verkohlte Brennstoffe . .	189
Branntweinschlempe s. unter Spi- ritus.		Verbrennung, Wärmeentwick- lung, Gasgeneratoren . . .	190
Brasilein s. unter Brasilin.		Wärmeerzeugung der verschie- denen Brennstoffe . . . . .	191
Brasilienholz, Brasilietholz s. Fer- nambukholz.		Temperatur . . . . .	196
Brasilin . . . . .	174	Anhang.	
Brasilinfüsse . . . . .	—	Künstliche Brennmaterialien .	202
Brassica . . . . .	—	Brennstahl s. Stahl unter Eisen.	
Brassidinsäure . . . . .	178	Brennstoff . . . . .	
Brassinsäure . . . . .	—	Brenzaconitsäure syn. Itaconsäure s. Citronsäure.	
Brassylsäure . . . . .	—	Brenzäpfelsäuren syn. Fumarsäure und Maleinsäure.	
Braunbleierz syn. Pyromorphit.		Brenzelizarinsäure s. Phtalsäure- anhydrid.	
Braumbleioxyd syn. Plattnerit.		Brenzcampher . . . . .	
Brauneisenerz, Brauneisenocher, Brauneisenrahm, Brauneisenstein syn. Limonit.		Brenzcatechin, Pyrocatechin, Brenz- oder Pyrocatechusäure, Phen- säure, Oxyphensäure . . . . .	
Braunerz . . . . .	—	Tetrabrombrenzcatechin . . . .	204
Braunharz oder Phäoretin s. unter Rhabarberwurzel.		Diacetylbenzocatechin . . . .	
Braunit, Hartbraunstein, Heteroklin	—	Dibenzoylbrenzcatechin . . . .	
Braunkalk syn. Dolomit.		Dimethylbenzocatechin . . . .	
Braunkohle . . . . .		Diäthylbenzocatechin . . . .	
Braunkohlentheer . . . . .	182	Brenzchinasäure s. Chinasäure.	
Braunkohlencampher . . . . .	186	Brenzcitronsäure syn. Itaconsäure unter Citronsäure.	
Braunkohlenöl syn. Braunkohlen- theer.		Brenzessiggeist, Brenzlicher Essig- äther syn. Aceton.	
Braunmanganerz s. Mangankiesel.		Brenzgallussäure, Pyrogallussäure,	
Braunmenakerz syn. Titanit.		Pyrogallop . . . . .	205
Braunroth . . . . .	—	Triacetylpyrogallussäure . . . .	207
Braunsalz . . . . .	—		

	Seite		Seite
Tribenzoylgallussäure . . . . .	208	Itamonochlorbrenzwein- säure-Aether . . . . .	224
Tribrompyrogallussäure . . . . .	—	Itamono <b>brom</b> brenzwein- säure . . . . .	—
Monosulfopyrogallussäure, Py- rogallolsulfosäure . . . . .	—	Itamono <b>jod</b> brenzweinsäure . . . . .	—
Disulfopyrogallussäure, Pyro- gallolsulfosäure . . . . .	—	Citramono <b>chlor</b> brenzwein- säure . . . . .	—
Purpurogallin . . . . .	—	Citramono <b>brom</b> brenzwein- säure . . . . .	—
Pyrogallochimon . . . . .	209	Mesamonochlorbrenzwein- säure . . . . .	—
Pyrogallein . . . . .	—	Itadibrombrenzweinsäure . . . . .	225
Brenzguajacsäure syn. Guajacyl- wasserstoff.		Citradibrombrenzweinsäure . . . . .	—
Brenzharsäure syn. Cyanursäure.		Mesadibrombrenzweinsäure . . . . .	—
Brenzharze . . . . .	—	Brenzweinsulfosäure . . . . .	—
Brenzhonigsteinsäure s. unter Mel- lithsäure.		Oxybrenzweinsäure . . . . .	226
Brenzkomensäure syn. Brenzmekon- säure s. unter Mekonsäure.		Simpson's Oxypyrowein- säure . . . . .	—
Brenzlithofellinsäure, Brenzmorin- gerbsäure u. a. s. unter Litho- fellinsäure, Moringersäure u. a.		Swart's Itamalsäure . . . . .	—
Brenzmeconsäure s. Meconsäure.		Mesamalsäure . . . . .	—
Brenzmilchsäure syn. Lactid unter Milchsäure.		Citramalsäure . . . . .	227
Brenzöle; empyreumatische, brenz- liche Oele . . . . .	—	Oxyglutarsäure . . . . .	—
Brenzölsäure syn. Sebacinsäure.		Glutaminsäure . . . . .	—
Brenzolivilsäure s. unter Olivil.		Constitution und Isomere . . . . .	228
Brenzricinsäure s. unter Ricinusöl.		Brunnerit syn. Magnesit.	
Brenzsäuren, Brenzliche Säuren, Pyrogensäuren . . . . .	210	Brevicit . . . . .	—
Brenzschleimsäure, Pyroschleim- säure . . . . .	—	Brewsterit, Diagonit . . . . .	—
Derivate der Brenzschleimsäure . . . . .	212	Brewsterlinit, Brewstolin . . . . .	—
Brenzschleimsäurechlorid,		Brindonia . . . . .	—
Chlorpyromucid . . . . .	—	Britanniametall . . . . .	229
Brenzschleimsäureamid,		Britthyalliat syn. Arsenit.	
Pyromucamid . . . . .	—	Brithyn-Allophan . . . . .	—
Sulfobrenzschleimsäure . . . . .	213	Brithynsalz syn. Brongniartin und Polyhalit.	
Tetraphenol . . . . .	—	Brochantit, Königin, Königit, Bron- gnarntica, Krisuvigit . . . . .	—
Bromderivate . . . . .		Brod, Brot . . . . .	—
Mucobromsäure . . . . .	—	Brodkbo-Tantalt syn. Ixiolith.	
Mucochlorsäure . . . . .	214	Brokolikohl s. S. 175.	
Isopyroschleimsäure . . . . .	—	Brom . . . . .	233
β-Brenzschleimsäure . . . . .	—	Brom, Erkennung u. Bestimmung . . . . .	237
Brenzterebinsäure, Pyrotterebinsäure . . . . .	215	Quantitative Bestimmung . . . . .	239
Brenztheer, Brandtheer syn. Theer.		Bromätherid, Bromätheroid, Brom- aldehyden; älteres Syn. für Mo- nobromäthylen s. Bd. I, S. 135.	
Brenztrauben-Alkohol . . . . .	—	Bromätherin, Bromäthylen; älteres Syn. für Aethylenbromid s. Bd. I, S. 152.	
Brenztraubensäure, Pyrotrauben- säure . . . . .	—	Bromal, Tribromacetylwasserstoff . . . . .	242
Aether der Brenztraubensäure . . . . .	217	Bromalhydrat . . . . .	243
Derivate d. Brenztraubensäure . . . . .	—	Bromalcyanhydrat . . . . .	—
Brenzweinsäure, Pyroweinsäure, Methylbernsteinsäure . . . . .	218	Bromaldehyden s. Bromätherid.	
Aether . . . . .	222	Bromamid s. Bromstickstoff.	
Amide . . . . .	—	Bromaniloid syn. Tribromanilin s. Bd. I, S. 585.	
Phenylpyrotartrimid, Pyro- tartranil . . . . .	223	Bromargyrit syn. Bromit.	
Phenylpyrotartraminsäure, Pyrotartranilsäure . . . . .	—	Bromarin syn. Arsendifdimethylbro- mür s. Bd. I, S. 769.	
Nitrophenyl-Pyrotartramin- säure, -Pyrotartronitran- nilsäure . . . . .	—	Bromoxydifune . . . . .	244
Substitutionsprodukte . . . . .		Brombeeren, Braunbeeren . . . . .	—
Itamono <b>chlor</b> brenzwein- säure . . . . .	—	Bromchlorsilber syn. Embolit.	

	Seite		Seite
Bromhydrin s. unter Glycerin.		Allylbrucin . . . . .	262
Bromide, Bromüre . . . . .	244	Amylbrucin . . . . .	—
Bromindopten s. unter Indigblau, Zersetzung durch Brom.		Methylbrucin . . . . .	263
Bromjod, Bromjodhydrat s. unter Jod.		Aethylenbrucin . . . . .	—
Bromisatin s. unter Isatin, Zer- setzung durch Brom.		Brucinsalze . . . . .	—
Bromit, Bromargyrit, Bromyrit, Bromsilber, Bromspath . . . . .	246	Brucit syn. Chondrodit.	
Bromitonäsure s. Citronsäure, Ver- wandlungen.		Brucit, Nemalith, Magnesiahydrat, Texolith . . . . .	265
Bromkalk s. S. 249.		Brücknerellit syn. Georetinsäure s. unter Braunkohle S. 179.	
Bromkohlenstoff . . . . .	—	Brunnensäure . . . . .	266
Tetrabrommethan, Tribrom- methylbromür, Vierfach- Bromkohlenstoff, Kohlenstoff- tetrabromid . . . . .	—	Brunolsäure . . . . .	—
Hexabromäthan, Tetrabrom- äthylenbromid, Anderthalb- fach-Bromkohlenstoff . . . . .	—	Brunon syn. Titanit.	
Tetrabromäthylen, Einfach- Bromkohlenstoff . . . . .	247	Brushit . . . . .	—
Bromkohlenwasserstoffe . . . . .	—	Bryoidin s. Arbol-a-Brea-Harz (Bd. I, S. 725).	
Bromlit syn. Alstonit und Baryto- calcit.		Bryonia . . . . .	—
Bromoform, Formylbromid . . . . .	—	Bryonicin . . . . .	—
Bromöl . . . . .	248	Bryonin, Bryonitin, Bryoretin s. unter Bryonia.	
Bromosamid s. unter Salicylamid.		Bubulin . . . . .	267
Bromotrichonsäure, Bromoxaform s. unter Citronsäure, Verwandlung durch Brom.		Bucaramangit s. Walchowit.	
Bromoxide s. Bromsäuren.		Buche, Rothbuche . . . . .	—
Bromsäuren . . . . .	—	Buche, weisse, Weissbuche, Hain- buche . . . . .	268
Unterbromige Säure, Monoxy- bromsäure . . . . .	—	Buchenkernöl, Buchenholz, Buchen- öl u. s. w. s. unter Buche.	
Unterbromsäure . . . . .	249	Bucholzit . . . . .	—
Bromsäure, Trioxybromsäure . .	—	Büchsenstein, Trivialname des Pyrit.	
Bromsaure Salze, Bromate . . . . .	250	Buchweizen . . . . .	—
Ueberbromsäure, Tetraoxybrom- säure . . . . .	254	Bucklandit syn. Allanit u. Epidot.	
Bromschwefel s. Schwefelbromide.		Bucurumangaharz . . . . .	269
Bromsilber, Bromspath, Bromyrit syn. Bromit.		Buenin . . . . .	270
Bromstickstoff . . . . .	255	Bukkublätter . . . . .	—
Bromus . . . . .	—	Bunsenit . . . . .	—
Bromwasserstoff, Hydrobromsäure . Wässerige Bromwasserstoffsäure		Buntbleierz u. Buntbleispath syn. Pyromorphit.	
Bronchin . . . . .	258	Bunktupfererz und Bunktupferkies syn. Bornit.	
Brongniardit, Brongniartit . . . . .	—	Buphtalmum . . . . .	—
Brongniartit syn. Brochantit und Glauberit.		Buratit . . . . .	—
Bronze . . . . .	—	Buretten s. unter Analyse, volum. (Bd. I, S. 523).	
Bronzefarben, Metall- oder Staub- bronzen.		Burgunderharz . . . . .	—
Bronze, schwarze . . . . .	—	Bursera balsamifera . . . . .	—
Bronzit s. Enstatit.		Bursera gummiifera L. . . . .	—
Brookit, Jurinite, Eumanite, Arkan- site . . . . .	—	Bustamit . . . . .	—
Brossit . . . . .	259	Butal, Butalid s. Butylaldehyd.	
Broussonetia . . . . .	—	Butalanin syn. Amidovaleriansäure.	
Brucin, Caniramin, Vomicin . . . . .	—	Butan syn. Butylwasserstoff.	
Kakotelin . . . . .	261	Bute syn. Butylen.	
Brombrucin . . . . .	—	Butagummii, bengalischer Kino .	271
Aethylbrucin . . . . .	—	Buten syn. Butylen.	

	Seite		Seite
Normale Buttersäure, Gährungsbuttersäure, Butyrylsäure . . . . .	275	Butylcarbylamin, Butylisocyanür . . . . .	299
Verwandlungen der Butter-säure . . . . .	277	Butylchlorür, Chlorbutyl . . . . .	300
Brombuttersäuren . . . . .	278	Primär-normales Butylchlorür . . . . .	—
Chlorbuttersäuren . . . . .	279	Primäres Isobutylchlorür . . . . .	—
Monochlordibrombutter-säure . . . . .	—	Tertiäres Isobutylchlorür . . . . .	—
Jodbuttersäure . . . . .	—	Butylcyanür, Cyanbutyl, Valeronitril . . . . .	301
Nitrobuttersäure . . . . .	—	Normal-primäres Butylecyanür . . . . .	—
Amidobuttersäure . . . . .	280	Primäres Isobutylecyanür . . . . .	—
Sulfobuttersäuren . . . . .	—	Tertiäres Isobutylecyanür . . . . .	302
Oxybuttersäuren . . . . .	—	Butylen, Tetrylen, Butyren etc. . . . .	—
Buttersäureanhydrid . . . . .	282	α-Butylen, Aethylvinyl . . . . .	303
Buttersäure-Aether . . . . .	283	β-Butylen, Pseudobutylen . . . . .	—
Buttersäure-Salze, Butyrate . . . . .	—	γ-Butylen, Isobutyl . . . . .	304
Isobuttersäure, Dimethylessigsäure . . . . .	285	Butylenalkohol, Butylenglycol, Butylglycol . . . . .	305
Buttersäurebromoform, Buttersäuretribromür s. unter Buttersäure (S. 278).		Butylenglycol . . . . .	—
Butterschwefelsäure, Sulfobuttersäure s. S. 280.		Zweiter Butylenalkohol . . . . .	306
Butyl . . . . .	287	Butylenamin s. unter Butylenchlorid.	
Butylactinsäure syn. Oxyisobuttersäure s. S. 281.		Butylenglycol, Butylglycol s. S. 305.	
Butyläther, Butyloxyd . . . . .	288	Butylenhydrat s. Butylalkohol, normaler secundärer (S. 292).	
Butyläthyl s. Bd. I, S. 204.		Butyliaik syn. Butylamin.	
Butylaldehyd, Butyraldehyd, Butyrylaldehyd, Butyral, Propylaldehyd, Propylhydrocarbonoxyd . . . . .	—	Butyljodür . . . . .	—
Normaler Butylaldehyd . . . . .	—	Normal-primäres Butyljodür . . . . .	—
Isobutylaldehyd . . . . .	289	Normal-secundäres Butyljodür . . . . .	307
Paraisobutylaldehyd . . . . .	—	Primäres Isobutyljodür . . . . .	—
Butylaldehyd-Ammoniak . . . . .	—	Tertiäres Isobutyljodür, Trimethylcarbiniodür . . . . .	—
Oxybutylaldehyd, Aldol . . . . .	—	Butylmercaptan s. Butylsulhydrat.	
Butylalkohole . . . . .	291	Butylnilchsäure syn. Oxybuttersäure s. S. 281.	
Normaler primärer Butylalkohol . . . . .	—	Butylnitrir, Nitrobutan . . . . .	308
Normaler secundärer Butylalkohol, Aethylmethylecarbinol oder Butylenhydrat . . . . .	292	Isonitrobutan . . . . .	—
Primären Isobutylalkohol, Gährungsbutylalkohol, Butyloxyhydrat, primärer Pseudobutylalkohol, Pseudopropylcarbinol . . . . .	293	Tertiäres Nitrobutan . . . . .	—
Tertiärer Isobutylalkohol, Trimethylcarbinol, Tertiärer Pseudobutylalkohol . . . . .	294	Butyloxyd s. Butyläther (S. 288).	
Butylamin, Butyliaik, Petinin . . . . .	296	Butyloxyhydrat s. Isobutylalkohol, primärer (S. 293).	
Normales Butylamin . . . . .	—	Butyloxydschwefelsäure, Butylsulfosäure, Butylätherschwefelsäure, Tetrylschwefelsäure etc. . . . .	309
Secundäres Monobutylamin . . . . .	297	Butylphosphine . . . . .	—
Isobutylamin, Gährungsbutylamin . . . . .	—	Monobutylphosphin . . . . .	—
Diisobutylamin . . . . .	298	Dibutylphosphin . . . . .	—
Triisobutylamin . . . . .	—	Tributylphosphin . . . . .	—
Tertiäres Butylamin, Trimethylcarbinolamin . . . . .	—	Tetrabutylphosphoniumjodid . . . . .	—
Butylarsenür, Arsenbutyl, Butylkakodyl . . . . .	299	Butylpropylphosphin . . . . .	310
Butylbromür, Brombutyl . . . . .	—	Butylpropyläthylphosphin . . . . .	—
Normales Butylbromür . . . . .	—	Tributylmethylphosphoniumjodid . . . . .	—
Isobutylbromür . . . . .	—	Butylpropyläthylmethylphosphoniumjodid . . . . .	—
Butylbutyon s. unter Butyron.		Butylphosphinsäure . . . . .	—
		Butylsenföle, Butylsulfocyanat . . . . .	—
		Normales Butylsenföl . . . . .	—
		Secundäres Butylsenföl . . . . .	—
		Isobutylsenföl . . . . .	—
		Butylsulfhydrat, Butylmercaptan . . . . .	311
		Normales Butylmercaptan . . . . .	—
		Isobutylmercaptan . . . . .	—
		Secundäres Butylmercaptan . . . . .	—
		Butylsulfide . . . . .	
		Normales Butylsulfid . . . . .	—
		Secundäres Butylsulfid . . . . .	—

	Seite		Seite
Isobutylsulfid . . . . .	311	Butyriak syn. Butylamin.	
Butylsulfokohlensäure, Butylxanthonsäure . . . . .	—	Butyridin, Butyrin, die Glyceride der Buttersäure s. unter Glycerin.	
Isobutylsulfokohlensäure, Isobutylxanthogensäure, Isobutylxanthonsäure . . . . .	—	Butyrit, Verbindung von Buttersäure mit Mannit (s. bei Mannit).	
Butyldioxysulfocarbonat . . . . .	312	Butyrolimnosäure s. unter Bogbutter (S. 138).	
Sulfoäthyldioxy carbonsaures Butyl . . . . .	—	Butyron . . . . .	315
Sulfonylbutyldioxycarbonsaures Aethyl . . . . .	—	Butylbutyron . . . . .	316
Trisulfovcarbonsaures Butyl . . . . .	—	Isobutylron, Diisopropylketon . . . . .	—
Isobutyltrisulfocarbonsaures Natrium . . . . .	—	Butyronitril . . . . .	—
Butylsulfinsäure, Butylschweflige Säure, Butyloxydschweflige Säure, Butylsulfosäure . . . . .	313	Isobutyronitril . . . . .	—
Butylurethan . . . . .	—	Butyronitrinsäure, Butyronalsalpetersäure, Butyronalsalpetrige Säure s. unter Butyron.	
Butylwasserstoffe, Tetyl wasserstoffe, Butane, Tetrane . . . . .	—	Butyron antimonii, But. zinci, B. stanni u. s. w. s. Antimonchlorid u. s. w.	
Normales Butan, Butylwasserstoff, Aethyl, Diäethyl, Propylmethyl . . . . .	—	Butyryl syn. Butyrylharnstoff.	
Isobutan, Pseudobutylwasserstoff, Trimethylmethan . . . . .	—	Butyryl . . . . .	317
Butylxanthonsäure syn. Butylsulfokohlensäure s. S. 311.		Butyryl-Aethylür, Butyrylbromür, Butyrylchlorür . . . . .	—
Butyral . . . . .	314	Butyrylbutyllactinsäure . . . . .	—
Butyraldehyd s. Butylaldehyd.		Butyrylglycolsäure . . . . .	—
Butyrsäure s. unter Butyral.		Butyrylharnstoff . . . . .	—
Butyramide . . . . .	—	Butyrylhyperoxyd . . . . .	—
Isobutyramid . . . . .	315	Butyryljodür . . . . .	—
Butyranilid . . . . .	—	Butyrylmethylür, Methylbutyral . . . . .	—
Butyramin syn. Butylamin.		Butyryloxyd, Butyryloxyhydrat, Butyrylwasserstoff syn. Butylaldehyd.	
Butyrellit, Butyrit syn. Bogbutter.		Buxus . . . . .	—
Butyren syn. Butylen.		Buxin . . . . .	—
Butyrencyanwasserstoff oder Butyrencyanhydrat syn. für Valeronitril.		Parabuxin . . . . .	318
		Byssolith s. Amphibol.	
		Byssus . . . . .	—
		Bytownit s. Anorthit.	

## C.

Caba longa . . . . .	318	Cadiegummi s. Gummigutt.
Cabbagiin s. Jamaicin.		Cadmia . . . . .
Cabocle . . . . .	—	Cadmia fornacum syn. Ofenbruch, unreines Zinkoxyd.
Cabrerit . . . . .	—	Cadmia fossilis ist der gewöhnliche Galmei.
Cacao . . . . .	—	Cadmium, Klaprothium Melinum . . . . .
Cacaobohnen s. Cacao.		Cadmiumblende . . . . .
Cacaobohnenasche s. unter Cacao.		Cadmiumbromid, Bromcadmium . . . . .
Cacaobutter s. unter Cacao.		Cadmiumchlorid . . . . .
Cacaostearin syn. Cacaotalg oder Cacaobutter.		Cadmiumcyanid, Cyancadmium . . . . .
Cachalagua oder Cancha Lagua .	321	Cadmiumfluorid . . . . .
Cachalong . . . . .	—	Cadmiumjodid . . . . .
Cachou . . . . .	—	Cadmiumlegirungen . . . . .
Cacothelin, Kakotelin s. unt. Brucin.		Cadmiumoxyd . . . . .
Cactus . . . . .	—	Cadmiumoxyhydrat . . . . .
Cadaverfett syn. Fettwachs.		Cadmiumphosphorete . . . . .
Cadet's rauchende Flüssigkeit s. Arsendifmethyloxid (Bd. I, S. 771).		Cadmiumradicale, organische . . . . .

	Seite		Seite
Cadmiumseleniet . . . . .	326	Calciumjodid, Jodecalcium . . . . .	351
Cadmiumsulfocyanid . . . . .	—	Calciumoxyde . . . . .	—
Cadmiumsulfuret . . . . .	—	Calciummonoxyd . . . . .	—
Cadmiumverbindungen, Cadmiumsalze, Eigenschaften, Erkennung und Bestimmung . . . . .	327	Calciumhydroxyd . . . . .	—
Cadmiumzinkspath . . . . .	328	Calciumdioxyd . . . . .	352
Cäment, Cämentation u. s. w. s. Cement.	—	Calciumphosphoret, Phosphorecalcium . . . . .	—
Caesium . . . . .	—	Calciumselenocyanid, Calciumselenocyanür . . . . .	353
Cæspitin s. Cespitin.	—	Calciumselenuret, Selencalcium . . . . .	—
Caffeansäure . . . . .	331	Calciumsulfocyanid, Rhodancalcium . . . . .	—
Caffee, Caffebohnen . . . . .	—	Calciumsulfuret . . . . .	—
Caffeblätter . . . . .	336	Calciummonosulfuret . . . . .	—
Caffeegerbsäure . . . . .	—	Calciumpolysulfuret . . . . .	354
Caffeesäure . . . . .	337	Calciumverbindingen, Calciumsalze, Kalksalze, Eigenschaften, Erkennung und Bestimmung . . . . .	—
Hydrocaffeesäure . . . . .	338	Calcoferrit . . . . .	357
Caffeelumin s. unter Caffeegerbsäure.	—	Calcoranit syn. Uranit.	—
Caffeëlsäure s. unter Caffeegerbsäure.	—	Calderit . . . . .	—
Caffeesäure . . . . .	—	Caledonit . . . . .	—
Caffeesurrogate s. S. 335.	—	Calendulin, Ringelblumenschleim . . . . .	—
Caffeïdin s. unter Caffein.	—	Calcescenz s. Fluorescenz.	—
Caffein, Coffein, Thein, Guaranin, Methyl-Theobromin . . . . .	339	Caliaturholz s. Sandelholz.	—
Zersetzungsproucte . . . . .	340	Californin . . . . .	—
Amalinsäure . . . . .	341	Callainit, Callait syn. Kallait.	—
Caffeïdin . . . . .	342	Calluna . . . . .	—
Caffeïnsalze . . . . .	—	Callus . . . . .	358
Caffeon s. unter Caffee.	—	Callutannsäure . . . . .	—
Caïl-cedra . . . . .	343	Calluxanthin s. Callutannsäure.	—
Caincasäure, Caincin, Caincabitter, Caincanium . . . . .	344	Calmusöl . . . . .	359
Chiococcasäure . . . . .	—	Calmuswurzel s. Acorus Calamus (Bd. I, S. 58).	—
Caincetin . . . . .	—	Calomel s. Quecksilberchlorür.	—
Caincawurzel . . . . .	345	Calophyllumharz, Maynasharz . . . . .	—
Caincetin, Caincin s. Caincasäure.	—	Calorescenz s. Fluorescenz.	—
Cajuputen, Cajuputol s. unter Cajuputöl.	—	Calorimeter . . . . .	—
Cajuputöl, Cajeputöl . . . . .	—	Eiscalorimeter . . . . .	360
Calabarsamen, Calabarbohnen . . .	346	Wassercalorimeter . . . . .	361
Calageri, Calagirah . . . . .	—	Luftcalorimeter . . . . .	362
Calain . . . . .	347	Calorimotor, Deflagrator . . . . .	—
Calait syn. Kallait.	—	Calstronbaryt . . . . .	—
Calamin syn. Hemimorphit und Smithsonit.	—	Calx antimonii alba syn. Antimon. diaphoret. abl. (s. Bd. I, S. 683).	—
Calamin . . . . .	—	Calx antimonii cum sulfure s. Calcium - Antimonpersulfid (Bd. I, S. 704).	—
Calamit syn. Kalamit.	—	Calx grisea oder Calx per se . . . . .	—
Calamus . . . . .	—	Calycanthus . . . . .	—
Calaverit . . . . .	—	Calyptolit syn. Kalyptolith.	—
Calcarobaryt syn. Kalkbaryt.	—	Camboleyharz . . . . .	—
Calcedon syn. Chalcedon.	—	Camellia japonica . . . . .	—
Calcimangit . . . . .	—	Campechenholz, Blauholz . . . . .	—
Calcinciren, Calcination . . . . .	—	Camphamid, Camphaminsäure s. unter Camphersäure-Amide.	—
Calciocölestit ist kalkhaltiger Cölestin.	—	Camphansäure syn. Oxycamphersäureanhidrid s. unter Camphersäure.	—
Calcioferrit syn. Calcoferrit.	—	Camphen . . . . .	363
Calcit, Kalk, Kalkspath, Kalkstein . .	—	Camphenhydrat s. Terpin u. Terpinol.	—
Calcitrapsäure . . . . .	348	Camphenoxyd . . . . .	—
Calcium . . . . .	—	Campher . . . . .	—
Calciumbromid, Bromcalcium . . .	349	Campher, Camphor, Laurineen- oder Japancampher . . . . .	364
Calciumchlorid, Chlorecalcium . . .	—		
Calciumcyanid, Cyancalcium . . .	350		
Calciumfluorid, Fluorcalcium . . .	—		

	Seite		Seite
Zersetzung des Camphers . . . . .	366	Camphocarbonsäure s. unter Campher (S. 368).	
Camphren . . . . .	—	Camphogen . . . . .	383
Derivate von Campher . . . . .	369	Camphogenschwefelsäure syn. Cymolschwefelsäure.	
Monobromcampher . . . . .	—	Camphokreosot s. S. 367.	
Dibromcampher . . . . .	—	Camphol syn. Campher.	
Monochlorcampher . . . . .	—	Campholen, Camphon s. unter Campholsäure (S. 370).	
Campholsäure . . . . .	370	Campholsäure, Zersetzungssproduct des Camphers s. S. 370.	
Camphoräure . . . . .	—	Camphomethylsäure s. Methylcamphersäure (S. 380).	
Oxycamphoräure . . . . .	371	Camphon syn. für Cymol.	
Camphoron . . . . .	372	Camphor, Camphorsäure u. s. w. s. Campher, Camphersäure u. s. w.	
Constitution des Camphers . . . . .	—	Camphoren s. unter Campher.	
Anhang . . . . .	373	Camphorensäure s. unter Camphren.	
Rechtsdrehender Campher . . . . .	—	Camphoresin s. unter Campher, Einwirkung von Jod (S. 367).	
Linksdrehender Campher . . . . .	—	Camphorid nach Trommsdorff syn. für Stearopten.	
Blumeacampher . . . . .	—	Camphorin, Camphorsäure-Glycerid s. S. 380.	
Optisch inaktiver Campher . . . . .	—	Camphorkreosot syn. Oxycymol s. unter Campher, Einwirkung von Jod.	
Campher, künstlicher s. Chlorwasserstoff-Terpinöl unter Terpinöl.		Camphorone s. Phoron unter Campher (S. 372).	
Campheräther, Campheräthylsäure s. unter Camphersäure-Aether.		Camphoronsäure s. unter Campher (S. 372).	
Campheramid u. Campheraminsäure s. unter Camphersäure-Amide.		Camphoryl, unreines Camphoron s. S. 372.	
Campherbromid s. unter Campher (S. 367).		Camphorylchlorid s. unter Campher, Zersetzung durch Phosphorchlorid.	
Camphercymol s. S. 367.		Camphorylhyperoxyd s. unter Camphersäureanhydrid (S. 377).	
Campherene oder Camphene . . . . .	374	Camphorylsäure syn. Camphersäure.	
Campheresin, Camphoresin s. unter Campher (S. 367).		Camphresinsäure von Schwanert s. S. 366.	
Campheralharz . . . . .	—	Camphron von Fremy s. unter Campher (S. 368).	
Campherid, Campherimid s. unter Camphersäure-Amide.		Camphylsäure syn. Camphersäure.	
Campherin syn. campheraures Glycerin s. S. 380.		Campobellogelb . . . . .	—
Campherkreosot s. unter Campher (S. 367).		Campylit syn. Kampylit.	
Camphermethylläther u. s. w. s. unter Camphersäure-Aether.		Camwood od. Barwood syn. Rothholz.	
Campheröl . . . . .	—	Canaanit . . . . .	—
Camphersäure, Camphylsäure . . . . .	—	Canadabalsam . . . . .	—
Rechtscamphersäure . . . . .	375	Canadol . . . . .	384
Linkscamphersäure . . . . .	376	Canarieöl . . . . .	—
Mesocamphersäure . . . . .	—	Cancerin . . . . .	—
Paracamphersäure . . . . .	—	Canchalagua s. Cachalagua.	
Derivate der Camphersäure . . . . .	377	Cancrinit . . . . .	—
Camphersäureanhydrid . . . . .	—	Candis s. unter Zucker.	
Oxycamphersäure . . . . .	378	Candid syn. Pleonast.	
Amidocamphersäureanhydrid . . . . .	—	Candlekohle, Cannelkohle s. unter Steinkohle.	
Sulfocamphersäure . . . . .	—	Caneelstein s. Granat.	
Camphersäure-Aether, Camphersäure-saures Aethyl, Camphorsäure-Aether . . . . .	379	Canella alba, Canellarinde . . . . .	—
Camphersäure-Amide . . . . .	380	Caniramin syn. Brucin.	
Camphoraminsäure Salze . . . . .	—	Cannabon, Cannabin s. unter Cannabis.	
Camphersäure-Salze, Camphorate . . . . .	381	Cannabis . . . . .	385
Campherschwefelsäure syn. Sulfov-camphersäure s. S. 378.		Cannel . . . . .	386
Campherweinsäure syn. Aether-camphersäure s. S. 380.			
Camphide . . . . .	382		
Camphilen . . . . .	—		
Camphimid s. unter Camphersäure-Amide (S. 380).			
Camphin . . . . .	383		
Camphinsäure . . . . .	—		

	Seite		Seite
Cannelkohle s. unter Steinkohle.		Dimethyläthylessigsäure . . . . .	398
Cantalit ist gelblichgrüner Quarz.		Capronsäuren verschiedenen Ursprungs . . . . .	399
Canthariden, Pflasterkäfer, Spanische Fliegen . . . . .	386	Capronsäure-Derivate . . . . .	—
Cantharidin, Canthariden campher . . . . .	—	Capronsäureanhydrid, wasserfreie Capronsäure . . . . .	—
Cantonit . . . . .	387	Capronylchlorid . . . . .	—
Canton's Phosphor . . . . .	—	Capronamid . . . . .	—
Caoutschen, Cautschen u. s. w. s. Kautschuk.		Capronon, Capron, Amylcaproyl, Diamylketon, Dipentylketon . . . . .	—
Capacität . . . . .	—	Monobromcapronsäure . . . . .	400
Capelle, Capellenofen s. Bd. I, S. 937.		Dibromcapronsäure . . . . .	—
Capellensilber . . . . .	—	Oxycapronsäure vgl. Leucinsäure.	
Caphopicrit . . . . .	—	Amidocapronsäure vergl. Leucin.	
Capillarität . . . . .	388	Capronyl . . . . .	—
Capnomor, Kapnomor . . . . .	389	Capronylamin syn. Caproylamin.	
Caporceanit . . . . .	—	Caproyl oder Caproil . . . . .	—
Capparis . . . . .	—	Caproyl, Hexyl . . . . .	—
Capral s. Capronaldehyd (S. 394).		Caproyläther, Hexyläther . . . . .	401
Capramid s. Caprinsäure-Amid.		Säureäther des Hexyls . . . . .	—
Capranon syn. Caprylon.		Hexylätherschwefelsäure . . . . .	402
Capransäure syn. Caprylsäure.		Caproylalkohol, Hexylalkohol . . . . .	—
Caprin . . . . .	—	Primäre Hexylalkohole . . . . .	—
Capricaldehyd . . . . .	390	Normaler Hexylalkohol . . . . .	—
Caprilalkohol, Decylalkohol, Dekatylalkohol, Rutylalkohol . . . . .	—	Isohexylalkohol . . . . .	—
Essigsäuredekatyläther . . . . .	—	Secundäre Hexylalkohole . . . . .	403
Isocaprilalkohol . . . . .	—	β-Hexylalkohol, Hexylenhydrat, Butylmethylcarbinol . . . . .	—
Caprinamid s. Caprinsäure-Amid (S. 392).		Tertiäre Hexylalkohole . . . . .	—
Caprininitril . . . . .	—	Methyldiäthylcarbinol . . . . .	—
Caprinon s. S. 392.		Propyldimethylcarbinol . . . . .	—
Caprinsäure, Rutinsäure, Dekatylsäure . . . . .	—	Isopropyldimethylcarbinol . . . . .	—
Caprinsäure-Derivate . . . . .	392	Pinakolalkohol . . . . .	404
Caprinsäure-Aether . . . . .	393	Hexylalkohol . . . . .	—
Caprinsäure Salze . . . . .	—	Caproylamine, Capronylamine, Hexylamine . . . . .	—
Isocaprinsäure . . . . .	—	Monohexylamin . . . . .	—
Caprinylige Säure . . . . .	394	Monoisohexylamin . . . . .	—
Caprinylchlorid s. S. 392.		Mono-β-Hexylamin . . . . .	—
Caprinylmethylür s. S. 392.		Dihexylamin . . . . .	—
Caprinylsäure syn. Caprinsäure.		Trihexylamin . . . . .	405
Caprinylwasserstoff s. Diamyl (Bd. I, S. 416) und Butylhexyl (S. 288).		Hexylcarbonylamin, Cyansäure.	
Caprocyanit syn. Caporcyanit.		Hexyläther . . . . .	—
Caproën . . . . .	—	Monohexylharnstoff, Hexylcarbamid . . . . .	—
Caproïnsäure syn. Capronsäure.		Dihexylharnstoff, Dihexylcarbamid . . . . .	—
Capron oder Capronon . . . . .	—	Caproylbromür, Hexylbromür . . . . .	406
Capronaldehyd, Caproylaldehyd, Hexylaldehyd . . . . .	—	Monobromhexylbromür, Hexylidenbromür . . . . .	—
Capronalkohol syn. Caproylalkohol.		Caproylcarbonsäure syn. Oenanthydsäure . . . . .	—
Capronaminsäure . . . . .	395	Caproylchlorür, Hexylchlorür . . . . .	—
Capronitril . . . . .	—	Primäres Hexylchlorür . . . . .	—
Capronon s. Capron.		Secundäres Hexylchlorür . . . . .	—
Capronoyl . . . . .	—	Tertiäre Hexylchlorüre . . . . .	407
Capronsäure, Caproïnsäure, Hexylsäure . . . . .	—	Caproylcyanür, Hexylcyanür . . . . .	—
Normale Capronsäure, Normalbutylessigsäure, Normalamylameisensäure . . . . .	396	Caproylen, Hexylen . . . . .	—
Gewöhnliche Capronsäure, Iso-butylessigsäure . . . . .	397	Normales Hexylen . . . . .	—
Pseudocapronsäure, Diäthylbutylessigsäure . . . . .	398	Caproylenbromür, Hexylenbromür, Zweifach-Bromhexylen . . . . .	408
Isocapronsäure, Isopropylmethylessigsäure . . . . .	—		

	Seite		
Caproylenglycol, Hexylenglycol	408	Caprylenglycol, Octylenglycol	420
Monobromhexylen . . . . .	—	Caprylenchloracetin, Caprylen-	
Monojodhexylen . . . . .	409	acetochlorhydrin . . . . .	—
Hexoyle . . . . .	—	Caprylenoxyd . . . . .	421
Caproyljodür, Hexyljodür . . . . .	—	Substitutionsprodukte d. Caprylens	
Primäres Hexyljodür . . . . .	—	Monobromcaprylen, Monobrom-	
Secundäres Hexyljodür . . . . .	—	octylen . . . . .	—
Tertiäres Hexyljodür . . . . .	410	Pentachlorcaprylen . . . . .	—
Caproylsenföl s. Caproylsulfocyanür,		Mononitrocapylen . . . . .	—
Caproylsulfocyanür, Hexylrhodanür,		Caprylidien, Octylidien . . . . .	—
Sulfocyanäsürehexyläther . . . . .	—	Capryljodür, Octyljodür . . . . .	—
Normales Hexylsulfocyanür . . . . .	—	Primäres Octyljodür . . . . .	—
Caproylsulfosäure, Hexylsulfosäure,		Secundäres Capryljodür . . . . .	422
Hexylschweflige Säure . . . . .	—	Caprylon s. S. 423.	
Caproylsulfurete, Caproylsulfhydrat,		Capryloxyd s. S. 421.	
Hexylmercaptan . . . . .	—	Capryloxydschwefelsäure s. S. 414.	
Normales Hexylmercaptan . . . . .	—	Caprylsäure, Octylsäure, Capril-	
Secundäres Hexylmercaptan . . . . .	—	säure, Capransasäure . . . . .	—
Hexylsulfid . . . . .	—	Normale Caprylsäure . . . . .	
Caproylwasserstoff, Caproylhdydrür,		Caprylsäure-Derivate . . . . .	423
Hexylhydrür, Hexan . . . . .	411	Caprylamid, Caprylsäure-	
Normales Hexan, Dipropyl,		amid . . . . .	—
Aethylbutyl, Propyläthyl-		Caprylonitril, Oenanthyl-	
methan . . . . .	—	cyanür . . . . .	—
Aethylisobutyl, Aethylisopro-		Caprylon, Diheptylketon,	
pymethan . . . . .	—	Capranon . . . . .	—
Trimethyläthylmethan . . . . .	—	Hydroxycaprylsäure, Oxy-	
Diisopropyl, Tetramethyläthan		caprylsäure . . . . .	424
Hexane von unbekannter Con-		Oxyisocaprylsäure . . . . .	425
stitution . . . . .	412	Amidocaprylsäure . . . . .	
Capryl, Octyl . . . . .	—	Amidocapronitril . . . . .	426
Dicapryl, Dioctyl, Cetylwasser-		Amidocapryloamid . . . . .	—
stoff . . . . .	—	Imidocaprylonitril . . . . .	—
Caprylaceton s. Caprylon (S. 424).		Imidocaprylsäure . . . . .	427
Capryläther, Octyläther . . . . .	—	Imidocaprylimid . . . . .	—
Gemischte Capryläther . . . . .	—	Nitrocaprylsäure . . . . .	—
Zusammengesetzte Capryläther	413	Caprylsaure Salze, Caprylate . . . . .	—
Aethersäuren des Caprylalko-		Caprylsulfocyanür, Caprylrhodanür,	
hols . . . . .	—	Octylrhodanür . . . . .	428
Caprylätherphosphorsäure . . . . .	414	Caprylsulfocarbonylamin, Ca-	
Caprylaldehyd, Caprylwasserstoff . . . . .	—	prylsenföl, Octylsenföl . . . . .	—
Caprylalkohol, Octylalkohol . . . . .	—	Caprylsulfür, Octylsulfür . . . . .	—
Primärer Octylalkohol . . . . .	—	Caprylwasserstoff s. Dibutyl (S. 287).	
Secundärer Caprylalkohol . . . . .	—	Capsella . . . . .	429
Aethylamylcarbinol . . . . .	416	Capsicin . . . . .	
Methylhexylketon, Methylönan-		Capsulaescinsäure . . . . .	
thol . . . . .	—	Caput mortuum . . . . .	—
Tertiärer Caprylalkohol . . . . .	417	Caragheenmoos, Carragheenmoos	
Caprylamin, Octylamin, Capriplak . . . . .		s. Carrageen (S. 443).	
Tricaprylamin . . . . .	418	Carajuru s. Chica.	
Caprylbromür, Octylbromür . . . . .	—	Caramel, Caramelan s. unter Zucker.	
Primäres Octylbromür . . . . .	—	Carapa . . . . .	—
Secundäres Caprylbromür . . . . .	—	Carbacetoxylsäure . . . . .	—
Caprylchlorür, Octylchlorür . . . . .	—	Carballlysäure . . . . .	—
Primäres Octylchlorür . . . . .	—	Carbamid syn. Harnstoff.	
Secundäres Caprylchlorür . . . . .	—	Carbaminsäure s. unter Kohlen-	
Caprylcyanür, Octylcyanür, Pelar-		säure, Amide.	
gonitril . . . . .	419	Carbanilethan . . . . .	430
Caprylen, Octylen . . . . .	420	Carbanilid, Carbanilsäure s. unter	
Metacaprylen . . . . .	—	Kohlensäure, Anilide.	
Additionsprodukte des Caprylens		Carbanilsäure syn. Metaamidoben-	
Caprylenbromid, Dibromcapry-		zoësäure s. Bd. I, S. 1053.	
len, Octylenbromid . . . . .	—	Carbanimethylan . . . . .	—
Caprylenchlorid, Octylenchlorid		Carbazol, Imidodiphenyl . . . . .	—
Caprylenchlorhydrin etc. . . . .	—	Carbazolin . . . . .	431

	Seite		Seite
Carbazot . . . . .	431	Carburiren . . . . .	434
Carbazotsäure syn. Trinitrophenyl-säure.		Carbyl . . . . .	—
Carbin, Carbinol . . . . .	—	Carbylamine syn. Isonitrile s. Nitrile.	
Carbo . . . . .	—	Carbylschwefelsäure, Carbysulfat s. Carbyl.	
Carbobenzid syn. Benzophenon s. Bd. I, S. 1148.		Cardamine . . . . .	—
Carbوبutyraldin . . . . .	—	Cardamomen . . . . .	—
Carbogenium, Carbon syn. Kohlen-stoff.		Cardol . . . . .	435
Carboglycolsäure . . . . .	—	Carduibenedictenbitter, Centaurin .	—
Carbohuminsäure und Carboumin-säure . . . . .		Carex . . . . .	—
Carbohydrochinonsäure s. unter Chinon.		Carfunkel . . . . .	—
Carbol . . . . .	432	Carinithin und Carinthit syn. Ka-rinthin.	
Carbolein . . . . .	—	Carlinsäure . . . . .	—
Carbolsäure, Carbolschwefelsäure syn. Phenol, Phenolschwefelsäure.		Carmein . . . . .	436
Carbomethyltriamin syn. Methyl-guanidin s. unter Guanidin.		Carmenit . . . . .	—
Carbon oder schwarzer Diamant (s. d. Art.).		Carmidin . . . . .	—
Carbonamidobenzoësäure, Carbon-amidodracylsäure s. Bd. I, S. 1065.		Carmin . . . . .	—
Carbonaphtalid s. unter Naphtyl-amin bei oxalsaurem Naphtylamin.		Carmin, blauer . . . . .	—
Carbonaphtolsäure s. unter Naphtol.		Carmin, rother s. Carmin.	
Carboxyl ist die Gruppe COOH ge-nannt.		Carminnaphthon . . . . .	—
Carboxynaphthalin s. $\beta$ -Naphtoe-säure.		Carmindin . . . . .	—
Carbonat . . . . .	—	Carmingrün . . . . .	—
Carbonbleispath syn. Cerussit.		Carminit syn. Carminspath.	
Carbonblende syn. Idrialinzinnober.		Carminlacke . . . . .	437
Carbonisiren syn. Verkohlen.		Carminoïd . . . . .	—
Carbonitrotolinsäure, Carbonitroto-luolsäure . . . . .	—	Carminsäure, Carmin. Coccusroth .	
Carbonsäuren . . . . .		Carminroth . . . . .	438
Carbonspath . . . . .	433	Nitrococceussäure . . . . .	—
Carbonusninsäure . . . . .	—	Ruficoccin . . . . .	439
Carbonyl . . . . .		Carminsäure-Salze . . . . .	—
Carboxyrollamid und Carbopyrrol-säure . . . . .		Carminspath . . . . .	—
Carbostyrol . . . . .		Carmufelsäure, Carmufellinsäure .	
Carbosulfamid syn. Sulfocarbamid s. unter Kohlensulfid, Amide.		Carnallit . . . . .	440
Carbothiacetonin s. unter Aceton (Bd. I, S. 39).		Carnat . . . . .	—
Carbothialdin s. unter Aldehyd (Bd. I, S. 227).		Carnatit . . . . .	—
Carbottriäthyltriamin siehe unter Aethylamin und Triäthylamin (Bd. I, S. 115 u. 120).		Carnaubawachs, Carnahubawachs, Canaubawachs . . . . .	—
Carbotriphenyltriamin syn. Triphe-nylguanidin (s. Bd. I, S. 614).		Carneol . . . . .	—
Carboumin-säure s. Carbohumin-säure.		Carnin . . . . .	—
Carbovaleraldin . . . . .	434	Carolathin . . . . .	441
Carbovinomethylid . . . . .	—	Carotin . . . . .	—
Carboxycinchonsäure s. unter Cin-chonin.		Anhang. Hydrocarotin . . . . .	442
Carboxylsäure . . . . .		Carpen . . . . .	—
Carburaminsäure syn. Allophan-säure (s. Bd. I, S. 291).		Carpholith, Carphosiderit, Carpho-stilbit s. Karpolith, Karpoxide-rit und Karphestilbit.	
		Carpobalsamum . . . . .	—
		Carpozyma . . . . .	—
		Carrageen . . . . .	443
		Carrollit . . . . .	—
		Carthäuserpulver . . . . .	—
		Carthamein . . . . .	—
		Carthamin, Carthaminsäure, Car-thaminroth, Safflorroth . . . . .	—
		Carthamingelb, Safflorgelb s. Car-thamus.	
		Carthaminroth, Carthaminsäure s. Carthamin.	
		Carthamus . . . . .	444
		Carvacrol, Carven, Carvol s. unter Carvum.	
		Carviolin . . . . .	—
		Carvum . . . . .	445
		Carven . . . . .	—

	Seite		Seite
Carvol . . . . .	445	Cedrela . . . . .	457
Carvacrol . . . . .	446	Cedren s. unter Cedernöl.	
Caryophylli, Nelken, Gewürznelken	—	Cedrin s. unter Cedronsamen.	
Caryophyllin . . . . .	—	Cedrire . . . . .	
Cascarillrinde . . . . .	447	Cedronsamen . . . . .	458
Casein s. unter Eiweissstoffe.		Cedroöl s. unter Citronöl.	
Caseinsäure . . . . .	—	Celestin syn. Coelestin.	
Cassava . . . . .	—	Celloidin . . . . .	459
Cassia . . . . .	448	Cellulinsäure . . . . .	—
Cassia caryophyllata . . . . .	—	Cellulose, Pflanzenzellenstoff . . . . .	—
Cassia cinnamomea . . . . .	—	Anhang. Nitrocellulose . . . . .	464
Cassia fistula . . . . .	449	Schiessbaumwolle . . . . .	—
Cassiaöl, chinesisches Zimmtöl, Cas-sienblüthenöl . . . . .	—	Collodiumwolle . . . . .	467
Cassienölstearothen . . . . .	450	Celtis . . . . .	469
Cassin . . . . .	—	Cement, Hydraulischer Kalk, Ro-manisches Cement, Portland-Ce-ment, Hydraulischer Mörtel . . . . .	—
Cassinit . . . . .	—	Erhärtungsprocess der hydrau-lischen Mörtel . . . . .	481
Cassiterit, Cassiterotantal syn. Kas-siterit, Cassiterotantal.		Cementation . . . . .	485
Cassius' Purpur oder Goldpurpur s. Goldchlorid.		Cemente . . . . .	—
Casslergelb s. unter Bleioxychlorid (S. 77).		Cementkupfer . . . . .	—
Casslergrün . . . . .	—	Cementstahl s. unter Eisen.	
Cassonsäure . . . . .	—	Cenchrit syn. Rogenstein.	
Castanea . . . . .	—	Centaurin syn. Carduibenedicen-bitter s. S. 435.	
Castellit . . . . .	—	Centralassit . . . . .	—
Castelnaudit . . . . .	451	Cephaélis Ipecacuanha . . . . .	486
Castillit . . . . .	—	Cephalot, Cerancephalot . . . . .	—
Castilloya . . . . .	—	Cer syn. Cerium.	
Castin . . . . .	—	Ceradia . . . . .	—
Castor syn. Kastor.		Ceraïn . . . . .	—
Castoreum, Bibergeil . . . . .	—	Ceraïnsäure . . . . .	—
Castoreumresinoid syn. Castoreum-harz.		Cerancephalot syn. Cephalot.	
Castoroil, Castoröl syn. Ricinusöl.		Ceransäure . . . . .	—
Catasillit . . . . .	452	Cerasin s. unter Gummi.	
Catawbaryt . . . . .	453	Cerasus . . . . .	—
Catechin, Catechinsäure, Tannin-gensäure . . . . .	—	Cerate . . . . .	—
Catechin, brenzliches s. Brenz-catechin.		Ceratophyllin . . . . .	—
Catechu . . . . .	455	Cerauniansinter syn. Blitzröhren-quarz.	
Catechugerbsäure . . . . .	—	Ceraunit syn. Nephorit.	
Catechugummi syn. Catechu.		Cerbera . . . . .	—
Catechuretin s. unter Catechin.		Cerbolit . . . . .	487
Catehusäure syn. Catechin.		Cerealin . . . . .	—
Catehusäure, brenzliche syn. Brenz-catechin s. S. 202.		Cerebrin . . . . .	—
Catha . . . . .	456	Cerebrinsäure, Cerebrol, Cerebrot . . . . .	—
Cathartin von Winckler . . . . .	—	Cerebrospinalflüssigkeit s. unter Gehirn.	
Cathartin von Feneuille . . . . .	—	Cerer syn. Cerium.	
Catlinit . . . . .	—	Cerberaryt syn. Yttrocerit.	
Caulophylin . . . . .	457	Cererit syn. Cerit.	
Causticität, Caustisch syn. Aetzend.		Cerin syn. Allanit.	
Causticum antimoniale; C. lunare	—	Cerin von John . . . . .	—
Cauterium potentiale . . . . .	—	Cerin von Chevreul . . . . .	—
Cautsch, Cautschin, Cautschucin, Cautschuk s. Kautschen u. s. w.		Cerinin . . . . .	488
Caviar . . . . .	—	Cerininsäure, unreine Cerotinsäure	
Cavolinit syn. Nephelin.		Cerinit . . . . .	—
Ccolpa . . . . .	—	Cerinsäure von Döpping s. Cerin.	
Cederncampfer s. unter Cedernöl.		Cerinsäure von Lewy syn. Cerinin-säure.	
Cedernöl . . . . .	—	Cerinstein syn. Cerit.	
Cedratöl syn. Citronöl.		Cerit . . . . .	—
		Cerium, Cermetall . . . . .	—
		Cerium syn. Cerit.	

	Seite		Seite
Ceriumbromid, Bromcerium . . . . .	489	Cetyläther, zusammengesetzte . . . . .	504
Ceriumcarburet s. kohlenstoffhaltenden Cerium.	—	Cetylaldehyd, Cetylalldid . . . . .	505
Ceriumchloride . . . . .	—	Cetylalkohol, Cetyloxydhydrat . . . . .	—
Ceriumoxychlorür, basisch. Chlorcerium . . . . .	490	Cetylamin . . . . .	506
Ceriumcyanär . . . . .	—	Cetylaniin, Cetylphenylamin . . . . .	—
Ceriumferricyanid . . . . .	—	Cetylbromid, Bromcetyl . . . . .	—
Ceriumfluoride . . . . .	—	Cetylchlorid, Chlorcetyl . . . . .	—
Ceriumjodür . . . . .	—	Cetylcyanid, Cyancetyl . . . . .	—
Cerium-Kaliumferrocyanid . . . . .	491	Cetylen s. Ceten und Palmitylen s. unter Ceten.	—
Ceriummacher . . . . .	—	Cetylalkohol, Cetylenoxyd s. unter Ceten.	—
Ceriumoxyde . . . . .	—	Cetyljodid, Jodecetyl . . . . .	507
Ceriumoxydul . . . . .	492	Cetylon . . . . .	—
Ceriumoxyduloxyd . . . . .	494	Cetylphenylamin s. Cetylaniin.	—
Ceroxyd . . . . .	495	Cetylxyd und Cetyloxydhydrat s. Cetyläther und Cetylalkohol.	—
Cersuperoxydul . . . . .	496	Cetyloxydschwefelsäure, Cetenschwefelsäure, Aethalschwefelsäure . . . . .	—
Cersuperoxyd . . . . .	—	Cetyläsure, Aethalsäure . . . . .	—
Ceriumseleniet . . . . .	—	Cetylsulfokohlensäure, Cetenxanthogenäsäure . . . . .	—
Ceriumsulfocyanid . . . . .	—	Cetylulfurete . . . . .	508
Ceriumsulfuret, Ceriummetall . . . . .	—	Cetylwasserstoff, Palmitylwasserstoff . . . . .	—
Ceriumverbindungen, Cersalze . . . . .	—	Cevadin . . . . .	—
Ceriumoxydulverbindungen . . . . .	—	Cevadinsäure syn. Sabadillsäure.	—
Ceroxyduloxysalze . . . . .	497	Ceylanit, Ceylonit . . . . .	—
Cerolein, Kerelain . . . . .	499	Ceylonmoos, Jaffnamoos . . . . .	—
Cerolith s. Kerolith.	—	Chabacit, Chabasit, Chabazit . . . . .	—
Ceropinsäure . . . . .	—	Chabert's Oel . . . . .	509
Cerosin, Zuckerrohrwachs, Pflanzenwachs . . . . .	—	Chaerophyllum . . . . .	—
Cerotin . . . . .	—	Chagrin s. Leder.	—
Cerotin, Cerylen . . . . .	—	Chalcedon s. Quarz.	—
Cerotin, Cerotinalkohol syn. Cetylalkohol.	—	Chalilith . . . . .	—
Cerotinin . . . . .	—	Chalkanthit, Kupfervitriol . . . . .	—
Cerotonin . . . . .	—	Chalkochlor . . . . .	—
Cerotinsäure, Cerotylsäure . . . . .	—	Chalkodit . . . . .	—
Cerotyl . . . . .	500	Chalkolith, Kupferuranit . . . . .	—
Ceroxylin, Palmwachsharz s. unter Palmwachs.	—	Chalkomangan und Chalkomelan s. Kupfermanganerz.	—
Cerussa, C. citrina, C. antimonii . . . . .	—	Chalkomorphit . . . . .	510
Cerussit . . . . .	—	Chalkophacit, Linsenerz . . . . .	—
Cervantit s. Antimonocher (Bd. I, S. 677).	—	Chalkophyllit, Kupferglimmer . . . . .	—
Cerylalkohol, Cerotinalkohol . . . . .	501	Chalkopyrit, Kupferkies . . . . .	—
Cerotinsäure-Ceryl . . . . .	—	Chalkopyrrhotit . . . . .	—
Palmitinsäure-Ceryl . . . . .	—	Chalkosiderit . . . . .	—
Cespitin . . . . .	—	Chalkosin, Kupferglanz . . . . .	—
Cetaceum, Wallrath, Spermaceti . . . . .	—	Chalkostaktit syn. Chrysokoll.	—
Ceten, Cetylen, Aethalen, Cetenyl . . . . .	502	Chalkostibit syn. Wolfsbergit.	—
Cetenglycol, Cetylglycol s. unter Ceten.	—	Chalkotrichit . . . . .	511
Ceten . . . . .	—	Chalybinglanz syn. Jamesonit.	—
Cetenschwefelsäure syn. Cetyloxydschwefelsäure.	—	Chalybit syn. Siderit.	—
Cetenxanthogensäure s. Cetylulfuretsäure.	—	Chalypit . . . . .	—
Cetenyl syn. Ceten.	—	Chamäleon minerale s. unter Manganäsäure.	—
Cetin, Cetinelaïn, Cetinelaïnsäure s. unter Cetaceum.	—	Chamille, echte . . . . .	—
Cetinsäure . . . . .	503	Chamille, römische . . . . .	—
Cetraria . . . . .	—	Chamille, unechte . . . . .	—
Cetrarin . . . . .	—	Chamilenöl, ätherisches . . . . .	—
Cetrarinblau s. S. 504.	—	Chamillenöl, gekochtes . . . . .	512
Cetrarsäure, Cetrarinsäure . . . . .	—	Chamoisit . . . . .	—
Cetyl . . . . .	504	Chamotte, Charmotte etc. . . . .	—
Cetyläther, Cetyloxyd . . . . .	—	Champagnerwein, Moussirender Wein oder Schaumwein s. Wein.	—
		Champignons . . . . .	—

	Seite		Seite
Chanarcillit . . . . .	513	Chinapolychrom . . . . .	527
Chantonnit . . . . .	—	Chinarinden . . . . .	—
Charaktergold syn. Sylvanit.	—	Falsche Chinarinden . . . . .	531
Charrus s. Chaschisch s. unter Cannabis (S. 385).	—	Chinaroth s. unter Chinarinden.	—
Chassignit . . . . .	—	Chinasäure . . . . .	532
Chathamat . . . . .	—	Chinasäure Salze . . . . .	534
Chayaver . . . . .	—	Aethyläther . . . . .	535
Cheiranthus . . . . .	—	Chinasäure-Anilid . . . . .	—
Chelerythrin, Chelin . . . . .	—	Chinastoff . . . . .	—
Chelidinsäure v. Berzelius s. unter Chelidonsäure (S. 516 Anm.)	—	Chinawachs . . . . .	—
Chelidonin . . . . .	514	Chinawurzel . . . . .	—
Chelidonsäure . . . . .	515	Chineitin von Marchand syn. Chinonitin.	—
Chelidonium . . . . .	—	Chinesergelb, Chinesischgelb ist natürlicher Eisenocher.	—
Chelidonsäure . . . . .	—	Chinesischgrün, Chinesergrün, Lakaо, Grüner Indig . . . . .	—
Chelodoxanthin . . . . .	517	Chinesisch-Roth s. Zinnober.	—
Chelin syn. Chelerythrin.	—	Chinhydrion s. unter Chinon.	—
Chelmsfordit . . . . .	—	Chinicin . . . . .	536
Chelonin . . . . .	—	Chnid, wasserfreie Chinasäure.	—
Chemie, Geschichte . . . . .	518	Chnidin . . . . .	537
Chemischblau. Lösung von Indigo in Schwefelsäure.	—	Chinin, Quinine . . . . .	538
Chemischbraun syn. gefälltes Kupferferrocyanür.	—	Zersetzung des Chinins . . . . .	540
Chemischgelb syn. Cassler Gelb u. Turner's Gelb s. S. 77.	—	Oxychinin . . . . .	542
Chemischgrün syn. Saftgrün.	—	Dihydroxylchinin . . . . .	—
Chemischroth syn. Englischroth s. Eisoxyd.	—	Aethylchininhydroxyd . . . . .	—
Chemosmose . . . . .	523	Acetylchinin . . . . .	543
Chenevixit . . . . .	—	Benzoylchinin . . . . .	—
Chenocholsäure, Chenocholeinsäure s. Chenotaurocholsäure.	—	Chininsalze . . . . .	—
Chenocoprolith syn. Ganomatit.	—	Chinium . . . . .	550
Chenopodin . . . . .	—	Chinizarin . . . . .	—
Chenopodium . . . . .	524	Chinoïdin, animalisches . . . . .	—
Chenotaurocholsäure, Taurocheno-cholsäure, Chenocholeinsäure . . .	—	Chinoïdin, vegetabilisches . . . . .	—
Chermesbeeren, Chermeskörner s. Kermesbeeren.	—	Chinoïlin, Chinolein s. Chinolinbasen (S. 555).	—
Cherokin . . . . .	525	Chinolin . . . . .	551
Cherrykohle, Kirschenkohle s. unter Steinkohle.	—	Aethyl-Chinolin . . . . .	553
Chessylith syn. Azurit.	—	Amyl-Chinolin . . . . .	—
Chesterlith . . . . .	—	Methyl-Chinolin . . . . .	554
Chiasamen . . . . .	—	Sulfochinolinsäure . . . . .	—
Chiastolith s. unter Andalusit (Bd. I, S. 556).	—	Chinolinsalze . . . . .	555
Chibout . . . . .	—	Chinolinbasen . . . . .	—
Chicaroth, Chica, Carajuru, Crajuru . . . . .	—	Chinolinblau, Cyanin . . . . .	556
Chicile . . . . .	—	Chinolsäure s. unter Cinchonin.	—
Childrenit . . . . .	—	Chinon . . . . .	—
Chileit . . . . .	526	Hydrochinon . . . . .	558
Chilenit . . . . .	—	Chinhydrone . . . . .	560
Chilisalpeter s. Salpetersaures Natron und Nitratin.	—	Bromderivate des Chinons und Hydrochinons . . . . .	561
Chiltonit syn. Prehnit.	—	Chloriderivate des Chinons, Hydrochinons und Chinhydrone . . . . .	—
Chimaphilin . . . . .	—	Gehlerte Hydrochinone . . . . .	562
Chimborazit syn. Aragonit.	—	Hydrochloranilsäure . . . . .	567
Chinagerbsäure s. Chinarinden.	—	Amidoderivate des Chinons, der Chlor- und Brom-Chinone . . . . .	568
Chinagras . . . . .	—	Nitroderivate . . . . .	—
Chinaharz . . . . .	—	Sulfosäuren des Chinons u. Hydrochinons . . . . .	569
Chinamin . . . . .	—	Anhang. Oxychinon . . . . .	572
Chinammon, Chinonamid s. Chinon.	—	Chinone, Hydrochinone und Chinhydrone . . . . .	573
		Hydroxylre Chinone . . . . .	575

	Seite		Seite
Chinonamid und Chinonanilid s. unter Chinon (S. 568).		Chloralbin . . . . .	600
Chinonhydrür syn. Chinhydron s. S. 560.		Chloraldehyd . . . . .	—
Chinoninsäure s. unter Cinchonin.		Chloraldehyden, Chloräthylchlorür s. Bd. I, S. 127 und Monochlor- äthylen s. Bd. I, S. 136.	
Chinonsäure . . . . .	575	Chloralid, Chloralise s. unter Chlo- ral (S. 597).	
Chinopikrinsäure . . . . .	—	Chloralam . . . . .	—
Chinotin von Hlasiwetz s. Chinidin.		Chloralursäure . . . . .	—
Chinovabitter s. Chinovin.		Chloranil, Chloranilam, Chloranil- aminsäure, Chloranilammon etc. s. Tetrachlorchinon unter Chinon (S. 565).	
Chinovagerbsäure und Chinovaroth s. unter Chinarinden.		Chlorapatit s. Apatit.	
Chinovasäure . . . . .	576	Chlorarsin s. Kakodylchlorür syn. Arsendimethylchlorür (Bd. I, S. 769).	
Chinovatin syn. Aricin s. Bd. I, S. 730.		Chlorastrolith . . . . .	—
Chinovige Säure . . . . .	—	Chlorazol . . . . .	—
Chinovin, Chinovabitter, Chinova- säure, Esenbeckin . . . . .	—	Chlorazotsäure syn. Salpetersalz- säure oder Königswasser s. unter Salpetersäure.	
Chinoyl syn. Chinon.		Chlorblei syn. Cotunnit, Mendipit.	
Chiococcasäure s. unter Caincasäure (Bd. II, S. 344).		Chlorbleispath syn. Phosgenit.	
Chiococcin von Brandes s. unter Caincawurzel (Bd. II, S. 345).		Chlorbromsilber syn. Embolit.	
Chiolith . . . . .	577	Chlorcinnos v. Laurent syn. Tetra- chlorcinnamylwasserstoff.	
Chionit syn. Chiolith.		Chloreelayl- oder Chlorformylunter- schwefelsäure s. Methylensulfo- säure.	
Chiratin . . . . .	—	Chlorethase v. Laurent syn. Mono- chloräthylen (Bd. I, S. 136).	
Chironia s. Cachalagua (Bd. II, S. 321).		Chloretheras, Chloretheres, Chlor- etheris, Chloretheros . . . . .	601
Chitin . . . . .	578	Chlorethene von Laurent syn. Di- chloräthylen s. Bd. I, S. 136.	
Chiviatit . . . . .	—	Chlorethosechlorür . . . . .	—
Chladnit . . . . .	—	Chlorglimmer syn. Chlorit.	
Chloanthit . . . . .	—	Chlorhydranil etc. s. Tetrachlorhy- drochinon etc. s. unter Chinon (S. 566).	
Chlor, Chlorine, Chlorgas . . . . .	—	Chlorhydrine . . . . .	—
Chlor, Erkennung und Bestimmung in Verbindungen . . . . .	585	Chlorhydrinimid . . . . .	—
Ueberchlorsäure . . . . .	588	Chloride, Chlorüre . . . . .	—
Chlorsäure . . . . .	—	Chloride der Metalle . . . . .	—
Unterchlorsäure . . . . .	—	Chloride der organ. Radicale .	604
Chlorige Säure . . . . .	589	Chlorimetrie, Chlorometrie . . . . .	606
Unterchlorige Säure . . . . .	—	Chlorindatmit . . . . .	609
Chloraceplatin s. unter Aceton (Bd. I, S. 39).		Chlorindin s. Indin u. Isatyd unter Isatin.	
Chloracetylphid . . . . .	—	Chlorindopten . . . . .	610
Chloräther . . . . .	—	Chlorit . . . . .	—
Chlorätheral s. Bichloräther (S. 110).		Chloritoid . . . . .	—
Chlorätherid von Mitscherlich syn. Chloroform.		Chloritspath syn. Chloritoid.	
Chlorätherin syn. Aethylenchlorid s. Bd. I, S. 154.		Chlorkalk, Bleichkalk, unterchlorig- saurer Kalk, Bleichpulver . . . . .	
Chlorätheroid od. Vinylchlorür syn. Monochloräthylen s. Bd. I, S. 136.		Chlorbereitung . . . . .	611
Chloraffin . . . . .	—	Absorption des Chlors durch Kalkhydrat . . . . .	612
Chloral, Trichloracetalddehyd, Tri- chloracetoxylwasserstoff, Trichlor- acetylwasserstoff . . . . .	—	Chlorkohlenoxalsäure syn. Trichlor- essigsäure.	
Chloralsulfhydrat . . . . .	592	Chlorkohlenoxyd, Chlorkohlensäure s. unter Kohlenoxd.	
Chloral-Methylalkoholat . . . . .	593	Chlorkohlenoxyd-Chlorunderschwef- lige Säure . . . . .	615
Chloral-Aethylalkoholat . . . . .	—		
Chloral-Amylalkoholat . . . . .	594		
Chloral-Cetylalkoholat . . . . .	—		
Chloral-Allylalkoholat . . . . .	—		
Chloral-Mercaptid . . . . .	—		
Chloral-Acetamid . . . . .	—		
Chloral-Benzamid . . . . .	—		
Chloral-Harnstoff . . . . .	—		
Metachloral oder unlösl. Chloral	597		
Chloralid, Chloralise . . . . .	—		
Chloralhydrat . . . . .	—		

	Seite		Seite
Chlorkohlenstickstoff . . . . .	615	Unterchlorige Säure, Monoxy-	
Chlorkohlenstoffe, Kohlenstoffchloride . . . . .	—	chlsäure . . . . .	627
Tetrachlormethan, Perchlormethan, Kohlenstoffsuperchlorid, Trichlormethylchlorür, Zwei-fach-Chlorkohlenstoff . . . . .	—	Unterchlorigsaure Salze,	
Tetrachloräthylen, Perchlор-äthylen, Einfach-Chlorkohlen-stoff . . . . .	617	Hypochlorite . . . . .	629
Hexachloräthan, Perchloräthan, Pentachloräthylichlorür, An-derthalbfach-Chlorkohlenstoff, Kohlenstoffsuperchlorür . . . . .	618	Chlorige Säure, Dioxychlor-säure —	
Octochlorpropan, Kohlenstoff-chlorid . . . . .	620	Chlorigsaure Salze, Chlo-rite . . . . .	631
Kohlensstoffchlorür, Halb-chlorkohlenstoff, Julin's Chlorkohlenstoff ist Hexa-chlorbenzol s. Bd. I, S. 1109.		Unterchloräsure, Chlor-tetroxyd, Chlorperoxyd . . . . .	632
Chlorkohlenstoff-Unterschwefelsäure s. unter Methylensulfosäure.		Chlorsäure, Trioxychlorsäure . . . . .	633
Chlorkupfer, Chlorkupfererz s. Ata-kamit.		Chlorsaure Salze, Chlorate . . . . .	634
Chlormercur, Chlormercurspath syn. Kalomel.		Ueberchloräsure, Perchlorsäure, Tetraoxychlorsäure . . . . .	637
Chlornatrium, wasserhaltiges syn. Hydrohalit.		Krystallisirte Ueberchlor-säure . . . . .	639
Chlorocalcit syn. Hydropilit.		Ueberchlorsaure Salze, Per-chlorate . . . . .	—
Chlorocarbethamid, Chlorocarbeth-aminsäure s. unter Kohlensäure-Aethyl.		Chlorsalpetrige Säure, Chlorsalpe-tersäure und Chlorundersalpe-ter-säure . . . . .	641
Chlorochlorsäure s. unter Unter-chlorsäure (S. 633).		Chlorschwefeläther . . . . .	—
Chloroform, Trichlormethan, Drei-fach gechlortes Grubengas, Formylchlorid, Methenyltrichlorür — Darstellung . . . . .	622	Chlorschwefelsäure . . . . .	—
Chlorogenin . . . . .	625	Chlorselenquecksilber . . . . .	—
Chlorogensäure . . . . .	—	Chlorsilber und Chlorsilberspath syn. Kerargyrit.	
Chlorolithin . . . . .	—	Chlorspath syn. Mendipit.	
Chlormalan syn. Cronstedtit.		Chlorstickoxyd . . . . .	—
Chloropal . . . . .	626	Chlorunterschwefelsäure $S_2O_3Cl_4$ s. unter Schwefelchlorid.	
Chlorophänit . . . . .	—	Chlorwachs . . . . .	642
Chlorophänérit . . . . .	—	Chlorwasserstoff, Hydrochlor, Chlor-wasserstoffgas, Salzsäuregas . . . . .	—
Chlorophan . . . . .	—	Wässrige Chlorwasserstoff-säure, gewöhnliche Salzsäure . . . . .	644
Chlorophyll s. Blattgrün.		Chlorwasserstoff-Schwefelsäure . . . . .	646
Chlorophyllit . . . . .	—	Chlorweinige Säure und Chlorwein-säure . . . . .	—
Chlorosamid s. unter Salicylamide.		Chloryalith s. unter Obsidian.	
Chlorosiderit syn. Dufrenit.		Chloryl . . . . .	647
Chlorospinell . . . . .	—	Chocolade . . . . .	—
Chloroxäthid s. oxalsaueres Aethyl.		Chodnewit . . . . .	—
Chloroxalsäure syn. Trichloressig-säure.		Cholacrol s. unter Cholalsäure (S. 648).	
Chloroxethose, Chloroxetose s. Bd. I, S. 111 u. 112.		Cholalsäure, Cholsäure . . . . .	—
Chloroxyd und Chloroxydul hiess unreine unterchlorige Säure.		Cholalsäure Salze . . . . .	648
Chlorozeolith syn. Bergemannit s. Natrolith.		Cholalsäure-Aethyläther . . . . .	—
Chlorphosphorstickstoff s. unter Phosphorstickstoff.		Methyläther . . . . .	—
Chlorpikrin . . . . .	—	Cholamid s. unter Cholalsäure.	
Chlorsäuren . . . . .	—	Cholansäure . . . . .	—
		Cholecyanin, Cholephaän, Cholepyr-rin, Cholerythrin s. Gallenfarb-stoffe.	
		Choleinsäure, Taurocholsäure . . . . .	—
		Cholesterinen, Cholesterin s. unter Cholesterin.	
		Cholesterin, Cholstearin, Cholsterin, Gallenfett . . . . .	649
		Cholesterilen . . . . .	652
		Cholesteron . . . . .	653
		Isocholesterin . . . . .	—
		Cholesterin des Thiertheers . . . . .	—
		Cholesterinsäure . . . . .	—
		Krystallisirbare Cholesterin-säure . . . . .	654

## Seite

Cholesteron, Cholesterylamin	s.
unter Cholesterin (S. 653 u. 651).	—
Cholestrophan	s. unter Caffein (S. 342).
Chotetelin	s. unter Gallenfarbstoffe.
Cholin	syn. Sinkalin, Bilineurin, Trimethyloxäthylammonium- hydroxyd . . . . .
Cholinsäure	654
Cholochlorin, Cholochrom	s. Gallen- farbstoffe.
Choloidansäure	s. unter Cholal- säure (S. 648).
Choloidinsäure	655
Cholonsäure	s. unter Cholsäure (S. 656).
Choloverdin	s. Gallenfarbstoffe.
Cholsäure von Demarçay	syn. Cho- lalsäure s. S. 647.
Cholsäure, Glycocholsäure	—
Cholonsäure	—
Cholsterin, Cholsterinsäure	s. Cholesterin und Cholesterinsäure.
Chondrin, Knorpelleim	656
Chondroarsenit	657
Chondrodit, Humit	—
Chondrogen	—
Chondroglucose	—
Chondroiten, Schleimsteine	658
Chondroitsäure	s. Chondroglucose.
Chonikrit	—
Chrismatin, Chrismatit	—
Christianit	syn. Anorthit und Phil- lipsit.
Christophit	—
Chrom	—
Chromalaun	s. unter Schwefelsäure- Salze.
Chromblei, Chrombleispath	syn. Krokoit.
Chrombromid	659
Chromchloride	—
Chromchlorür	—
Chromchlorid	660
Chromoxychloride	661
Chromchlorit	662
Chromcitronsäure	—
Chromcyanide	—
Chromcyanaverbindungen	—
Chromeisenerz, Chromeisenstein	syn. Chromit.
Chromfluoride	663
Chromgelb	664
Chromglimmer	—
Chromgranat	syn. Uwarowit.
Chromgrün	—
Chromit, Chromeisenstein, Chrom- eisenerz	—
Chromjodide	—
Chromkalkgranat	syn. Uwarowit.
Chromlegirungen	665
Chrommolybdänblei	ist chromhalti- ger Wulfenit.
Chromocher	—
Chromochlorit	—

Chromoferrit	syn. Chromit.
Chromogene	—
Chromophyllit	—
Chromorange	—
Chromoskop	—
Chromoxalsäure	s. unter Chrom- citronsäure.
Chromoxyde	—
Chromoxydul	—
Chromoxyduloxyd	666
Chromoxyd	—
Chromoxydhydrate	667
Chromoxydsalze	668
Chromphosphoret, Phosphorchrom	669
Chromphosphorkupferbleispath	—
Chrompicotit	—
Chromroth	—
Chromsäure	—
Chromsäureanhydrid	—
Ueberchromsäure	671
Chromsaure Salze	—
Chromspath	syn. Krokoit.
Chromstahl	s. unter Stahl bei Eisen.
Chromstickstoff, Stickstoffchrom	680
Chromsulfocyanid, Schwefelcyan- chrom	—
Chromsulfide, Schwefelchrom	681
Chromüle	syn. mit Chlorophyll od. Blattgrün.
Chromurgie	syn. Farbenchemie.
Chromverbindungen, Eigenschaften, Erkennung und Bestimmung	682
Chromzinnober	syn. Chromroth.
Chryjodamid	, Chryjodammonium, Chryjodin s. Chrysaminsäure.
Chrysammalid	oder Chrysammelid von Robiquet s. unter Chrysam- minsäure (S. 688).
Chrysammamsäure	, Chrysammid, Chrysammindsäure, Chrysammin- amid, Chrysaminsäure s. unter Chrysaminsäure (S. 688).
Chrysaminsäure	—
Chrysaminsäure-Salze, Chry- sammate	689
Chrysanilin, Anilingelb	s. unter Anilin (Bd. I, S. 629).
Chrysanilsäure	—
Chrysanissäure, Chrysanisylsäure	690
s. unter Anissäure (Bd. I, S. 643).	—
Chrysanthemum	—
Chrysarobin	—
Chrysatinsäure von Mulder	s. unter Chrysaminsäure (S. 687).
Chrysazin	—
Chrysean	—
Chrysen	—
Bromchrysen	693
Nitrochrysen	—
Mononitrochrysen	—
Dinitrochrysen	—
Tetranitrochrysen	—
Chrysenkirkisäure	—
Dimitroanthrachinonchrysen	694
Chrysenin	—

	Seite		Seite
Chrysenpikrinsäure s. Chrysen (S. 693).		Cimmyl . . . . .	703
Chrysid . . . . .	694	Cimolit . . . . .	
Chrysin . . . . .	—	Cinaerol, Cinaephane, Cinaephene, Ci- naepon s. Wurmsamenöl. Zer- setzung durch Jod.	
Chrysindin u. Verbindungen s. unter Chrysaminsäure (S. 689).		Cinaeben, Cinaebencamphor. Be- standtheile des Wurmsamenöls (s. d. A.).	
Chrysinsäure s. Chrysin (S. 694).		Cinchomeronsäure s. unter Cincho- nin (S. 712).	
Chrysitis syn. Goldglätte s. Blei- oxyd (S. 86).		Cinchonetin . . . . .	
Chrysoberyll . . . . .	695	Cinchoninic . . . . .	
Chrysochinon . . . . .	—	Cinchonidin . . . . .	704
Dichlorchrysochinon . . . . .	696	Zersetzung des Cinchonidins . . . . .	705
Dekachlorchrysen . . . . .	—	Dibromcinchonidin . . . . .	—
Tetranitrochrysochinon . . . . .	—	Methyleinchonidinhydroxyd . . . . .	—
Chrysocynaminsäure s. unter Chry- saminsäure (S. 689).		Aethylinchonidinhydroxyd . . . . .	—
Chrysogen . . . . .	—	Cinchonidinsalze . . . . .	706
Chrysoharmin syn. Nitroharmalin s. Harmalin.		Cinchonin . . . . .	707
Chrysohydrochinon s. unter Chryso- chinon (S. 695).		Zersetzung des Cinchonins . . . . .	708
Chrysoïdin . . . . .	697	Derivate des Cinchonins . . . . .	709
Chrysokalk . . . . .	—	Dichlorcinchonin . . . . .	—
Chrysokoll . . . . .	—	Monobromcinchonin . . . . .	710
Chrysokolla . . . . .	—	Sesquibromcinchonin . . . . .	—
Chrysolepinsäure . . . . .	—	Dibromcinchonin . . . . .	—
Chrysolith . . . . .	—	Oxycinchonin . . . . .	—
Chrysolith, sächsischer . . . . .	—	Cinchoninsäure . . . . .	—
Chrysomelan syn. Pleonast.		Chinolsäure . . . . .	711
Chrysopal syn. Prasopal u. Chryso- beryll.		Cinchomeronsäure . . . . .	712
Chrysophan syn. Holmesit.		Oxycinchomeronsäure . . . . .	—
Chrysophanin . . . . .	—	Cinchoninsäure . . . . .	—
Chrysophansäure, Chrysophan . . .		Pyrocinchoninsäure . . . . .	—
Acetylchrysophansäure . . . . .	699	Hydropyrocinchonsäure . . . . .	713
Benzoylchrysophansäure . . . . .	—	Cinchotenin . . . . .	—
Tetranitrochrysophansäure . . .	700	Hydrocinchonine . . . . .	—
Chrysophyll s. Blattgrün (S. 57).		Cinchoninsäure s. S. 710.	
Chrysopikrin . . . . .	—	Cinchoninsalze . . . . .	715
Chrysopras . . . . .	—	Cinchonsäure s. S. 712.	
Chrysopraserde, grüne . . . . .	—	Cinchotenin s. S. 713.	
Chrysoretin . . . . .	—	Cinchotin . . . . .	719
Chrysorhamnin . . . . .	—	Cinchovatin, Cinchovin . . . . .	—
Chrysorin . . . . .	—	Cineres clavellati . . . . .	—
Chrysotil . . . . .	—	Cinin syn. Santonin.	
Chrysotolidin . . . . .	—	Cinis . . . . .	—
Chrysulca . . . . .	—	Cinnabarit syn. Zinnober.	
Chulariose . . . . .	—	Cinnamein, Perubalsamöl . . . . .	—
Churchit . . . . .	—	Cinnamen, Cinnamol . . . . .	—
Churrus s. unter Cannabis (Bd. II, S. 386).		Cinnamicyl . . . . .	—
Chusit . . . . .	—	Cinnamol syn. Cinnamen . . . . .	—
Chyaziksäure . . . . .	—	Cinnamomin, Cinnamin syn. Cinn- amen.	
Chymosin s. Pepsin.		Cinnamoyl . . . . .	—
Chytophyllit, Blätterschmelz . . .	701	Cinnamyl . . . . .	—
Chytostilbit . . . . .	—	Cinnamylalkohol, Styron, Styryl- alkohol, Peruvin s. Zimmtalkohol.	
Cibotium . . . . .	—	Cinnamylchlorür, Cinnamylecyanür u. a. s. unter Zimmtsäure.	
Cicer . . . . .	—	Cinnamylhydramid s. unter Zimmt- säurealdehyd, Zersetzung durch Ammoniak.	
Cichorienwurzel . . . . .	—	Cinnamyljodür von Despan s. unter Zimmtöl.	
Cicuta . . . . .	702	Cinnamylöl, Cinnamyloxyd syn. Zimmtsäurealdehyd.	
Cider, Obstwein s. unter Wein.		Cinnamylsäure s. Zimmtsäure.	
Cimicifuga . . . . .	—		
Cimicinsäure . . . . .	—		
Cimmel syn. Cinnamylwasserstoff s. Zimmtaldehyd.			

Seite	Seite
Cinnamylwasserstoff, Cinnamylhydrür, Cinnamyloxydhydrat ist Zimmtsäurealdehyd.	—
Cinnhydrramid syn. Cinnamylhydrramid.	—
Cinnylalkohol syn. Zimmtalkohol.	—
Circularpolarisation s. unter Licht.	—
Cissampelin syn. Pelosin . . . . .	719
Cissotannsäure s. unter Blattroth (Bd. II, S. 60).	—
Citrabrenzweinsäuren s. Bd. II, S. 224.	—
Citracartsäure von Baup syn. Mesaconsäure s. S. 722.	—
Citracetsäure . . . . .	720
Citraconsäure, Brenzcitronsäure, Paraitaconsäure, Citribinsäure, Citribicsäure . . . . .	—
Derivate der Citraconsäure . . . . .	721
Citraconsäureanhidrid . . . . .	—
Monobromcitraconsäure . . . . .	—
Dibromcitraconsäure . . . . .	722
Monochlorcitraconsäure . . . . .	—
Mesaconsäure . . . . .	—
Itaconsäure . . . . .	724
Itaweinsäure Salze . . . . .	725
Itaconsäure Salze . . . . .	—
Itaconsäure-Aether . . . . .	726
Itaconsäure-Anilide . . . . .	—
Citramalsäure . . . . .	—
Oxycitraconsäure . . . . .	727
Citraconsäure-Amide . . . . .	728
Citronamid . . . . .	—
Citraconimid . . . . .	—
Citronanil . . . . .	—
Citronjodanil . . . . .	—
Citracondinitralin . . . . .	—
Citronanilsäure . . . . .	—
Citracondinitranilsäure . . . . .	—
Citraconsaure Salze . . . . .	729
Citraconsäure-Aether . . . . .	—
Citramalsäure s. unter Citraconsäure (S. 726).	—
Citraweinsäure s. bei Citramalsäure unter Citraconsäure (S. 727).	—
Citren s. unter Citronenöl (S. 732).	—
Citrencymol s. unter Cymol.	—
Citribicsäure, Citribinsäure von Baup ist Citraconsäure (S. 720).	—
Citicriesäure von Baup ist Itaconsäure.	—
Citricinsäure syn. Itaconsäure s. S. 724.	—
Citridicsäure von Baup ist Aconitsäure.	—
Citridinsäure syn. Aconitsäure.	—
Citrilen s. unter Citronenöl (S. 732).	—
Citrin d. i. Citronsäure-Glyceride (s. d. Art.).	—
Citrin, weingelber Glasquarz s. unter Quarz.	—
Citrit syn. Auripigment.	—
Citrocerinsäure und Citrolsäure . . .	730
Citroglycerinsäure . . . . .	—
Citromethan s. unter Citronsäure-Aether.	—
Citrone, Citronensaft etc. s. Citrus.	—
Citronellöl . . . . .	730
Citronencampher, Citronenölcampher . . . . .	—
Citronenöl, ätherisches . . . . .	—
Chlorhydrate des Citronenöls .	732
Citropten . . . . .	—
Citronenölcampher s. Citronencampher.	—
Citronsäure, Citronensäure . . . . .	733
Zersetzungspredicte . . . . .	735
Nitrocitronsäure . . . . .	737
Monochlorcitronsäure . . . . .	738
Oxycitronsäure . . . . .	—
Diconsäure . . . . .	—
Diconsäure-Aethyläther . . . . .	739
Citronsäure-Aether . . . . .	—
Triäthyläther . . . . .	—
Methyläther . . . . .	740
Citronsäure-Amide . . . . .	—
Citramid . . . . .	—
Citranilid . . . . .	—
Citrodanil . . . . .	741
Citranilsäure . . . . .	—
Citrodanilnsäure . . . . .	—
Citronsaure Salze, Citrate . . . . .	—
Citronyl . . . . .	748
Citropten s. S. 732.	—
Citrus . . . . .	—
Citrus Arantium . . . . .	749
Citrus Bergamia var. vulgaris .	—
Citrus Bigaradia . . . . .	—
Citrus Limetta . . . . .	—
Citrus Limonum . . . . .	750
Citrus Lumia . . . . .	—
Citrus medica . . . . .	—
Citryl . . . . .	—
Cladoninsäure . . . . .	—
Cladophora s. Bachwasserfäden (Bd. I, S. 936).	—
Clandestina . . . . .	—
Clarification s. Klären.	—
Clarit . . . . .	—
Claudetit syn. Arsenikblüthe.	—
Clausthalit, Selenblei . . . . .	—
Clayit . . . . .	751
Cleavelandit . . . . .	—
Cleiophan ist Sphalerit.	—
Clematidin . . . . .	—
Clematicampher . . . . .	—
Clingmannit ist Margarit.	—
Clinoclasit syn. Abichit.	—
Clintonit syn. Holmesit.	—
Clovorubrin . . . . .	—
Cluthalit . . . . .	—
Clyssus . . . . .	—
Cnicin . . . . .	—
Coagulum oder Gerinnsel . . . . .	—
Cobaltum . . . . .	752
Coca . . . . .	—
Cocain . . . . .	—
Coccin, Coccinsäure s. unter Cochenille.	—
Coccinin . . . . .	754
Coccinit . . . . .	—

	Seite	Seite	
Coccinsalpetersäure s. Euxanthinsäure, Zersetzung durch Salpetersäure.			
Coccodea viridis . . . . .	754	Coerulin, Coerulinschwefelsäure,	
Coccognin . . . . .	—	Coerulinunderschwefelsäure s.	
Coccogninsäure . . . . .	—	unter Indigblauschwefelsäuren.	
Coccoloba . . . . .	—	Coerulinsäure s. unter Caffeegerbsäure (Bd. II, S. 337).	
Cocculin syn. Pikrotoxin.		Coffein syn. Caffein.	
Coeculus . . . . .	—	Cognac . . . . .	767
Coccusroth syn. Carmin.		Cohäsion . . . . .	—
Coccusäure . . . . .	755	Cohobation, Cohobiren, Cohibiren .	768
Cochenille . . . . .	—	Colchicin . . . . .	—
Cochenilleroth . . . . .	756	Colchicum . . . . .	770
Cochenillewachs . . . . .	—	Coleothar vitrioli syn. Caput mortuum (s. d. Art.).	
Cochlearia . . . . .	—	Colla syn. Leim, Knochenleim.	
Cocin, Cocinin, Cocostearin . . . . .	757	Colla piscium syn. Hausenblase.	
Cocinon . . . . .	—	Collagen, leimgebendes Gewebe s. bei Leim.	
Cocinoyl . . . . .	—	Colletiin . . . . .	—
Cocinsäure, Cocostearinsäure s. unter Cocosnussöl.		Collidin, Aldehydin . . . . .	—
Cocinyl . . . . .	—	Paracollidin . . . . .	772
Cocinylen . . . . .	—	Collinsäure . . . . .	—
Cocosnussöl, Cocosöl, Cocostalg oder Cocosbutter . . . . .	—	Collinwasserstoff, Collyhydrür . .	—
Cocostalgsäure, Cocostearinsäure s. Cocinsäure.		Collodium s. unter Nitrocellulose (Bd. II, S. 464).	
Cocyl syn. Cocinoyl.		Colloide . . . . .	773
Cocylsäure syn. Cocinsäure.		Colloidin . . . . .	—
Codamin . . . . .	758	Collyhydrür s. Collinwasserstoff . .	—
Codein . . . . .	—	Colocynthides s. Coloquinten.	
Zersetzung des Codeins . . . . .	760	Colocynthin, Coloquintenbitter . .	—
Derivate des Codeins . . . . .	761	Colocynthitin . . . . .	—
Chlorcodein . . . . .	—	Colophalumina . . . . .	—
Monobromcodein . . . . .	—	Colophan . . . . .	—
Tribromodein . . . . .	—	Colophen . . . . .	774
Dijododein . . . . .	762	Colophilin . . . . .	—
Dicyanodein . . . . .	—	Colopholsäure . . . . .	—
Nitrocodein . . . . .	—	Colophon, Colophonium, Geigenharz — Harzspiritus . . . . .	775
Acetylcodein . . . . .	—	Colophonin und Colophonhydrat s. unter Harzspiritus (S. 775).	
Butyrylcodein . . . . .	—	Colophon, Zersetzungsp product des Colophoniums (s. S. 775).	
Benzoylcodein . . . . .	—	Colophonsäuren . . . . .	776
Succinyleodein . . . . .	763	Colophtalin, Colophulminsäure s. unter Colophonium (S. 774 u. 775).	
Camphorylcodein . . . . .	—	Coloquinten, Coloquintenäpfel . .	—
Aethylcodeinhydroxyd . . . . .	—	Coloquintenbitter s. Colocynthin.	
Chlorocodid . . . . .	—	Colorimetrie, colorimetrische Analyse s. Bd. I, S. 459.	
Bromcodid . . . . .	—	Colorin . . . . .	—
Codenin . . . . .	—	Colostrum s. unter Milch.	
Deoxycodein . . . . .	—	Columbeisen u. Columbit s. Niobit und Tantalit.	
Deoxymorphin . . . . .	764	Columbin s. Columbobitter.	
Codenicin . . . . .	—	Columbium . . . . .	—
Tetracodein . . . . .	—	Columbobitter, Columbin . . . . .	
Bromtetracodein . . . . .	—	Columboholz . . . . .	777
Codeinsalze . . . . .	765	Columbosäure . . . . .	—
Codenicin, Codenin s. unter Codein (S. 764 und 763).		Columbowurzel . . . . .	—
Cölestin . . . . .	766	Comenamethan syn. comenaminsaures Aethyl s. unter Komensäure.	
Cölnbraun, Cölnerde, Spanischbraun . . . . .		Composition . . . . .	—
Cölnergelb . . . . .		Comptonit syn. Thomsonit.	
Coeloclyne . . . . .		Concentrationsarbeit, Concentrationsstein s. unter Kupfer.	
Coerulein . . . . .			
Coeruleolactin . . . . .			
Coeruleum . . . . .	767		
Coerulignon von Liebermann syn. Cedriet von Reichenbach.			

	Seite		Seite
Conchae praeparatae . . . . .	777	Metacopaivasäure . . . . .	795
Conchinin . . . . .	—	Verfälschungen des Copaiavabalsams . . . . .	796
Derivate des Conchinins . . . . .	779	Copaiavaöl . . . . .	—
Methylconchininhydroxyd . . . . .	—	Paracopaivaöl . . . . .	797
Aethylconchininhydroxyd . . . . .	—	Copaiavasäure s. unter Copaiavabalsam.	
Hydroconchinin . . . . .	—	Copaiaven, Copaiiven, Copaiivyl s. unter Copaiavaöl.	
Conchininsalze . . . . .	—	Copal . . . . .	—
Conchiolin . . . . .	781	Copalchirinde . . . . .	798
Conchylienschalen, Muschelschalen . . . . .	—	Copalin, fossiler Copal . . . . .	—
Concretionen, thierische . . . . .	782	Copalsäure von Schibler s. unter Copal.	
Condurrit . . . . .	—	Copipapit . . . . .	799
Conessin . . . . .	—	Coprosma . . . . .	—
Confolensit . . . . .	—	Coptin . . . . .	—
Conglutin s. unter Eiweissstoffe.		Coquimbit . . . . .	—
Conhydrin s. Conydrin.		Coracit . . . . .	—
Coniferin . . . . .	—	Coracolla . . . . .	—
Coniferylalkohol . . . . .	783	Corallen . . . . .	—
Vanillin . . . . .	—	Corallenerz . . . . .	—
Aethylvanillin . . . . .	784	Corallenmoos . . . . .	—
Methylvanillin . . . . .	—	Corallignin . . . . .	800
Hydrovanilloin . . . . .	785	Corallin, Aurin, Rosolsäure . . . . .	
Vanillylalkohol . . . . .	—	Darstellung . . . . .	801
Zuckervanillinsäure . . . . .	—	Reinigung . . . . .	—
Vanillinsäure . . . . .	—	Verbindungen . . . . .	803
Coniin, Conicin, Cicutin . . . . .	786	Constitution . . . . .	—
Verwandlungen des Coniins . . . . .	787	Cordierit syn. Dichroit.	
Aethylconiin . . . . .	—	Coriamyrtin . . . . .	—
Diäthylcononiumhydroxyd . . . . .	788	Coriander . . . . .	804
Methylconiin . . . . .	—	Coriarin von Peschier s. bei Coriamyrtin.	
Aethylmethylcononiumhydroxyd . . . . .	—	Coridin . . . . .	—
Azoconydrin . . . . .	—	Corigeen syn. Carrageen (S. 443).	
Conylen . . . . .	789	Coriin . . . . .	805
Paraconin . . . . .	—	Corkit syn. Beudantit.	
Paradiconin . . . . .	790	Cornin, Corninsäure . . . . .	—
Coniinsalze . . . . .	—	Cornisch-Erz syn. Kassiterit.	
Conimaharz, Hyawagummi . . . . .	—	Cornovin . . . . .	—
Conit ist Kieselkalk.		Cornu cervi ustum, gebranntes Hirschhorn . . . . .	—
Conium . . . . .	791	Cornus . . . . .	—
Coniumsäure, Schierlingsäure . . . . .	—	Cornwallit . . . . .	—
Connelit . . . . .	—	Corpus pro balsamo, Schwefelbalsam s. unter Leinöl.	
Conserven . . . . .	—	Cortepinitannsäure . . . . .	—
Conserviren von Nahrungsstoffen s. unter Gährung und Fäulniss.		Corticin . . . . .	—
Constitution, chemische s. unter Theorien, chemische.		Corticinsäure . . . . .	—
Contactwirkungen . . . . .	—	Corundellit . . . . .	—
Convallamaretin, Convallamarin, Convallaretin, Convallarin s. Connallaria.		Corundophilit . . . . .	806
Convallaria . . . . .	—	Corydalin . . . . .	—
Convolvulin . . . . .	792	Corydalis bulbosa . . . . .	—
Convolvulinsäure . . . . .	—	Corynocarpus . . . . .	—
Convolvulinol . . . . .	—	Cosalit . . . . .	—
Conydrin, Conhydrin . . . . .	793	Cotarnin, Cotarninsäure . . . . .	807
Conydrinsalze . . . . .	794	Cotorinde . . . . .	—
Conylen, Conylenalkohol, Conylenbromid s. unter Coniin (S. 789).		Cottait . . . . .	—
Cookeit . . . . .	—	Cottonerz syn. Sylvanit.	
Coorongit . . . . .	—	Cotunnit . . . . .	—
Copahlen, Copahilen s. unter Copaiavaöl (S. 797).		Coumarin s. Cumarin.	
Copahuwinsäure syn. Copaiavasäure (S. 795).		Courbarilharz . . . . .	—
Copaiavabalsam . . . . .	—	Couseranit, Couzeranit . . . . .	—
Oxycopaivasäure . . . . .	795	Coussein v. Martin s. unter Kousso.	

	Seite		Seite
Covellin . . . . .	807	Crotionsamen, Crotonkörner, Purgirkörner, Granatill . . . . .	819
Covent . . . . .	—	Crotonylamin . . . . .	820
Craböl . . . . .	808	Crotonylbromür, Crotonylchlorür . . . . .	—
Crambe . . . . .	—	Crotonylen . . . . .	—
Cramerit syn. Sphalerit.	—	Crotonylendibromid . . . . .	821
Urataegin . . . . .	—	Crotonylentetrabromid . . . . .	—
Craurit ist Dufrenit.	—	Bromwasserstoffsaures Crotonylen . . . . .	—
Crednerit . . . . .	—	Crotonylenchlorid . . . . .	—
Cremor . . . . .	—	Crotonylsenföl . . . . .	—
Cremserweiss syn. Bleiweiss.	—	Crotonylsulfoharnstoff, Crotonylthiosinamin . . . . .	—
Cresotinsäure, Cresylalkohol s. Kressotinsäure, Cresylalkohol.	—	Croupiöl, Tulucinaöl s. unter Carapa (S. 429).	—
Crichtonit . . . . .	—	Crownglas s. unter Glas.	—
Crispit . . . . .	—	Crucilith . . . . .	—
Crithmum . . . . .	—	Crucit syn. Crucilith u. Chiastolith.	—
Crocetin s. Crocin.	—	Cruor, Blutkuchen s. unter Blut (S. 106).	—
Crocin . . . . .	—	Cruorin . . . . .	—
Crocoisit syn. Krokoit.	—	Cryeconit syn. Kryokonit.	—
Crocoxanthin . . . . .	809	Cryptidin . . . . .	—
Crocus, Cr. sativus s. Safran.	—	Cryptolin . . . . .	—
Crocus . . . . .	—	Cryptopin . . . . .	—
Crodonium . . . . .	—	Cryptopinsalze . . . . .	823
Cronstedtit . . . . .	—	Crystallin, Krystallin syn. Anilin.	—
Crookesit . . . . .	—	Cuban . . . . .	824
Crotonaldehyd . . . . .	—	Cubeben . . . . .	—
Monochlorcrotonaldehyd . . . . .	810	Cubeben, Cubebencampher, Cubebensäure, Cubebin s. unter Cubeben.	—
Crotonchloral . . . . .	—	Cubicit s. Analcim (Bd. I, S. 447).	—
Crotonchloralhydrat . . . . .	—	Cubilose . . . . .	825
Crotonchloracyanhydrat . . . . .	811	Cuboicit syn. Chabacit.	—
Trichlorangelactinsäure . . . . .	—	Cuboit s. Analcim und Sodalith.	—
Trichloroxyvaleriansäure . . . . .	—	Cucumis . . . . .	—
Trichlorbuttersäure . . . . .	—	Cucurbita . . . . .	—
Trichlorbuttersäurechlorid . . . . .	—	Cudbear syn. Persio.	—
Trichlorbuttersäureamid . . . . .	812	Culebrit . . . . .	826
Monochlordibrombutylaldehyd . . . . .	—	Culilabanöl, Culilavanöl . . . . .	—
Monochlortribromcrotonaldehyd . . . . .	—	Culsageit . . . . .	—
Monochlortribrombutylaldehyd . . . . .	—	Culytin s. Wismuthblende.	—
Monochlortribrombuttersäure . . . . .	—	Cunaramin s. unter Nitrocumarin (S. 830).	—
Crotonin, Crotonöl, Crotonol s. unter Crotonsamen.	—	Cumarin, cumarylige Säure . . . . .	—
Crotosäure . . . . .	—	Verwandlungen des Cumarin . . . . .	828
$\alpha$ -Crotosäure, feste Crotosäure, Tetracylsäure . . . . .	813	Derivate des Cumarin . . . . .	—
Tetracylsäure . . . . .	—	Bromcumarine . . . . .	—
$\beta$ -Crotosäure, Isocrotosäure, Quartenzäure . . . . .	814	Chloreumarine . . . . .	829
Methacrylsäure . . . . .	—	Cumarinsäure . . . . .	—
Substituirte Crotonsäuren . . . . .	—	Nitrocumarin . . . . .	830
Monochlor- $\alpha$ -Crotosäure . . . . .	—	Cumarinsulfosäuren . . . . .	—
Monochlorcrotonchlorid . . . . .	815	Hydrocumarinsäure . . . . .	—
Monochlorterpenamid . . . . .	—	Hydrocumarsäure . . . . .	831
Monochlorterpenonitril . . . . .	—	Anhang. Melilotus-Cumarin . . . . .	832
Monochlortetracrylsäure . . . . .	—	Cumarsäure, Cumarinsäure, Oxyzimmsäure . . . . .	833
Tetrosäure . . . . .	816	Paracumarsäure . . . . .	—
Monochlor- $\beta$ -Crotosäure . . . . .	—	Cumen syn. Cumol.	—
Dichlorcrotonsäure . . . . .	817	Cumengit s. Antimonocher.	—
Monobrommethacrylsäure . . . . .	—	Cumenylamin s. Cumidin.	—
Monobromcrotonsäure . . . . .	818	Cumenylcarbaminsäure syn. Amido-cuminsäure s. S. 840.	—
Dibrommethacrylsäure . . . . .	—	Cumenylcyanür syn. Cumonitril.	—
Tribrommethacrylsäure . . . . .	—	Cumenylhydrat syn. Cuminalkohol.	—
Homologe Crotonsäuren . . . . .	—		
Aethylcrotonsäure . . . . .	—		
Aethylcrotonsäurechlorid . . . . .	—		
Methylcrotonsäure . . . . .	—		
Aethylester . . . . .	819		

Seite	Seite
Cumenylschweflige Säure syn. Cumolsulfosäure.	Cumylendiamin s. unter Cumol (S. 846).
Cumenylwasserstoff syn. Cuminol.	Cumylmercaptan . . . . . 853
Cumicyl ist der Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{13}$ genannt.	Cumylnitritsyn. Nitrocumol s. unter Cumol (S. 845).
Cumicyhydrat syn. Cuminalkohol.	Cumylsäure syn. Cuminsäure.
Cumid nennt Löwig das Radical $C_9H_{11}$ .	Cumylwasserstoff syn. Cumol.
Cumid s. unter Nitrocumol (S. 845).	Cupel . . . . . —
Cumidwasserstoff syn. Cumol.	Cupelliren syn. Abtreiben (Bd. I, S. 31). —
Cumin syn. Cumol.	Cupidorinde . . . . . —
Cuminaldehyd, Cuminol, Cumylwasserstoff . . . . . 834	Cupramin, Cuprammonium s. unter Kupfer, Ammoniakbasen. —
Cuminalkohol, Cymyloxydhydrat, Cumetyl- oder Cumicyhydrat . . . . . 836	Cuprein . . . . . —
Cuminamid . . . . . 837	Cupronicon s. unter Kupfer, Ammoniakbasen. —
Salicyl-Cuminamid . . . . . —	Cuprit, Rothkupfererz . . . . . —
Thiocuminamid . . . . . —	Cuproapatit . . . . . 854
Cuminaminsäure s. Amidocuminsäuren (S. 840).	Cupromagnesit . . . . . —
Cuminociminsäure . . . . . 838	Cuproplumbit . . . . . —
Cuminol s. Cuminaldehyd (S. 834).	Cuproscheelit . . . . . —
Cuminonitril syn. Cumonitril.	Cuprosonium s. unter Kupfer, Ammoniakbasen. —
Cuminsäure, Cyminsäure . . . . . —	Cuprotungstit . . . . . —
Derivate der Cuminsäure . . . . . 839	Cuprouranit syn. Chalkolith. —
Cuminsäureanhydrid . . . . . —	Cuprovanadit syn. Chileit. —
Nitrocuminsäuren . . . . . —	Curare, Urari . . . . . —
Amidocuminsäuren . . . . . 840	Curcuma . . . . . 855
Cuminsäure Salze, Cuminate . . . . . —	Curcumin, Curcumagelb . . . . . 856
Cuminursäure s. unter Cumylchlorür (S. 839).	Cusconin . . . . . —
Cumaryl ist das Radical $C_{10}H_{11}$ genannt.	Cusparin, Galipein . . . . . —
Cumylsäure syn. Cuminsäure.	Cuticula s. unter Cutin. —
Cumylwasserstoff s. Cuminol und Cumol.	Cutin . . . . . —
Cummingtonit . . . . . 841	Cyamelid s. unter Cyansäure. —
Cumol . . . . . —	Cyamelursäure s. unter Mellon. —
Propylbenzol . . . . . 843	Cyan, Cyanogenium, Cyanogène . . . . . 857
Isopropylbenzol . . . . . 844	Paracyan . . . . . 859
Paraäthyltoluol . . . . . 846	Cyan, Erkennung und Bestimmung —
Metaäthyltoluol . . . . . 847	Cyanäthin s. unter Aethylcyanür (Bd. I, S. 130). —
Pseudocumol . . . . . —	Cyanätholin syn. Cyansäure-Aethyläther. —
Cumole und Cumolderivate . . . . . 850	Cyanäthylamid s. unter Aethylamin (Bd. I, S. 117). —
Cumidine von unbekannter chemischer Natur . . . . . 851	Cyanakrynl . . . . . 862
Cumolalkohol syn. Cumylenalkohol.	Cyanamid . . . . . —
Cumoläther s. unter Cumylenealkohol.	Substituirte Cyanamide . . . . . 865
Cumoldithionsäure syn. Cumolsulfosäure (S. 844).	Dicyandiamid, Param . . . . . —
Cumolschwefelsäure, Cumolsulfosäure s. S. 844.	Cyanuramid . . . . . 866
Cumonitril, Cyanucumetyl, Cumenyl-cyanur . . . . . —	Substituirte Melamine . . . . . 867
Cumoyl . . . . . 852	Cyanarsin . . . . . —
Cumoylsäure . . . . . —	Cyanbromid, Bromcyan . . . . . —
Cumyl, Dicumyl . . . . . —	Einfach-Bromcyan . . . . . —
Cumylamid syn. Cuminamid (S. 837).	Dreifach-Bromcyan . . . . . 868
Cumylamidoxyd syn. Amidocuminsäure (S. 840).	Cyanchlorid, Chlorcyan . . . . . —
Cumylbromür syn. Bromcuminol (S. 835).	Einfach-Chlorcyan . . . . . —
Cumylchlorür . . . . . —	Cyanantimonchlorid . . . . . 870
Cumylenealkohol, Cumolalkohol . . . . . —	Cyanborchlorid . . . . . —

	Seite		Seite
Doppelcyanide . . . . .	873	Cyani s. unter Sulfocyan-	
Doppelcyanide, sog. gepaarte .	—	säuren (S. 889).	
Cyanige Säure . . . . .	—	Cyclamen . . . . .	899
Cyanin, Blumenblau s. unter Blu-		Cyclamin . . . . .	—
menfarbstoffe (S. 104).		Cyclamiretin s. Cyclamin.	
Cyanin von Williams syn. Chinolin-		Cyclopsäure . . . . .	900
jodeyanin s. S. 553.		Cydonia . . . . .	—
Cyanjodid, Jodeyan . . . . .	—	Cyklopléit syn. Breislakit.	
Jodeyanjodkalium . . . . .	874	Cyklop . . . . .	
Cyanit syn. Disthen.		Cyclicadaphee . . . . .	—
Cyankohlensäure . . . . .	—	Cymatolith . . . . .	—
Paracyankohlensäure . . . . .	875	Cymbalarin . . . . .	901
Isocyankohlensäure-Aethyläther	—	Cyme, Cymen, Cymin syn. Cymol.	
Cyanochalcit . . . . .	876	Cymenylalkohol syn. Cuminalkohol.	
Cyanochrom . . . . .	—	Cymid . . . . .	—
Cyanoform, Formylcyanür . . . . .	—	Cymidin s. unter Cymol (S. 911).	
Cyanogen syn. Cyan.		Cyminsäure syn. Cuminsäure s.	
Cyanoil . . . . .	—	S. 838.	
Cyanol syn. Anilin.		Cymoglycol s. Cumylenalkohol	
Cyanolith . . . . .	—	(S. 852).	
Cyanophyll s. Phyllocyan (S. 58).		Cymol . . . . .	—
Cyanosit syn. Chalkanithit.		Derivate des Cymols . . . . .	908
Cyanotrichit syn. Lettsomit.		Cymidin . . . . .	911
Cyanoxyhydrat . . . . .	—	Azocymol, Azocymid . . . . .	912
Cyanoxysulfid . . . . .	—	Cymylamine, Cuminalamine . . . . .	—
Cyansäure . . . . .	—	Constitution . . . . .	—
Isocyanäsäure, Carbimid, gewöhn-		Cymophan syn. Chrysoberyll.	
liche Cyansäure . . . . .	877	Cymophenol s. S. 910.	
Bindung von Salzsäure		Cymyl ist das Radical $C_{10}H_{13}$ ge-	
mit Cyansäure . . . . .	879	nannt.	
Normale Cyansäure . . . . .	881	Cymylamin, Cymylbromür, Cymyl-	
Cyamelid, unlösliche Cyansäure	—	chlorür, Cymylnitrür u. s. w.	
Dicyansäure . . . . .	882	s. unter Cymol.	
Tricyansäure . . . . .	—	Cymyldithionsäure syn. Cymol-	
Sulfocyanäsüren . . . . .	886	schwefelsäure.	
Sulfocyanäsäureäther . . . . .	890	Cymyloxyhydrat syn. Cumim-	
Sulfocyanäsäureanhydrid . . . . .	892	alkohol.	
Persulfocyanäsäure . . . . .	—	Cymylphenylketon s. S. 907.	
Disulfocyanäsäure . . . . .	894	Cynanchum . . . . .	913
Cyanschwefelwasserstoffe s. unter		Cynapin . . . . .	914
Cyan (S. 858).		Cynen . . . . .	—
Cyanstickstoff . . . . .	895	Cynodin . . . . .	—
Cyansulfid s. unt. Cyansäure (S. 892).		Cynosurus . . . . .	—
Cyansulfidbisulphhydrat . . . . .	—	Cyopin . . . . .	—
Cyansupersulfidwasserstoff . . . . .	—	Cyperus . . . . .	—
Cyanurin s. unter Harn.		Cyprargyrit syn. Stromeyerit.	
Cyanuromalsäure . . . . .	—	Cypressus . . . . .	—
Cyanursäure s. unter Cyansäure		Cyprin . . . . .	—
(S. 882).		Cypripedin . . . . .	—
Cyanwasserstoff, Cyanwasserstoff-		Cyprit syn. Chalkosin.	
säure, Blausäure, Formonitril . . .	—	Cytrolit . . . . .	—
Polymerer Cyanwasserstoff . . . . .	899	Cystin, Cysticoxyd, Blasenoxyd . . .	—
Cyanwasserstoffoxyhydrat . . . . .	—	Cytisin . . . . .	915
Cyanyl . . . . .	—	Cytisus . . . . .	916

## D.

	Seite		Seite
Dachsfett . . . . .	917	Dattelquarz . . . . .	935
Dactylis . . . . .	—	Datura . . . . .	—
Dadyl . . . . .	—	Daubreit syn. Zippelit.	—
Daedalea . . . . .	—	Daubréit . . . . .	936
Dagged oder Doggert ist Birkentheer (s. S. 37).		Daucus . . . . .	—
Dahlia . . . . .	—	Dauersüß . . . . .	—
Dalarnit . . . . .	—	Dauphinit syn. Anatas.	—
Dalemintzit . . . . .	—	Davidsnit . . . . .	—
Dalleiochin s. Thalleiochin unter Chinin (S. 541).		Davy's Lampe s. Sicherheitslampe unter Lampen.	—
Damalursäure . . . . .	—	Davyn . . . . .	937
Damascenerstahl, Damasciren, Da- mast s. unter Stahl bei Eisen.		Davyt . . . . .	—
Dambonit . . . . .	—	Dawsonit . . . . .	—
Dambose . . . . .	918	Decamalee s. Dikamaliharz.	—
Dambose s. unter Dambonit.		Decantens s. Abgiessen (Bd. I, S. 3).	—
Dammar . . . . .	—	Decarbonusinsäure s. unter Us- ninsäure.	—
Dammaran . . . . .	920	Decenylen s. unter Decylen.	—
Dammarharz, australisches u. ost- indisches syn. Dammar.		Dechenit, Aräoxen . . . . .	—
Dammarin, Dammarol, Dammaron s. unter Dammarharz.		Decilen syn. Naphtalin.	—
Dammar-Puti . . . . .	—	Decken, Decksel, Decksyrup s. unter Zuckerfabrikation.	—
Dammarsäure, Dammaryl, Damma- rylsäure s. Dammar.		Decocte s. unter Abkochen.	—
Dammerde s. Boden.		Decorimeter . . . . .	—
Dammstein s. bei Hohofen unter Eisen.		Decomponiren syn. Zersetzen.	—
Damolsäure . . . . .	—	Decrepitiren s. Abknistern (Bd. I, S. 5).	—
Damourit . . . . .	—	Decylen syn. Dekatylen . . . . .	—
Dampf . . . . .	—	Decylwasserstoff s. unter Decylen.	—
Dampfbad s. Wasserbad (Bd. I, S. 938).		Deflagrator s. Calorimotor (S. 362).	—
Dampfdichte . . . . .	922	Degen, schwarzer, Birkentheer s. S. 37.	—
Danait . . . . .	930	Degeroëit . . . . .	938
Danolith . . . . .	—	Deggut syn. schwarzer Degen.	—
Danburit . . . . .	931	Degras, Gerberfett . . . . .	—
Dannemorit . . . . .	—	Degummiren syn. Entschälen s. unter Seide.	—
Daurit ist rother Turmalin.		Dehnbarkeit oder Ductilität vergl. unter Elasticität.	—
Daphne . . . . .	—	Dehydracetsäure . . . . .	—
Daphnetin s. Daphnin.		Dehydrotriacetonamin . . . . .	—
Daphnin . . . . .	—	Dejamba, Tabak von Conjo . . . . .	—
Daphnetin . . . . .	932	Dekahexyl, Dekapentyl, Dekatetryl Dekakrylsäure . . . . .	—
Dapicho, Zaspis . . . . .	—	Dekan syn. Caprinylwasserstoff s. S. 394.	—
Darmsaft . . . . .	—	Dekaocetyl syn. Naphtalin.	—
Darmsteine . . . . .	933	Dekatylalkohol, Decylalkohol, De- kylalkohol syn. Caprinalkohol s. S. 390.	—
Darren . . . . .	—	Dekatylen s. Decilen.	—
Darwinit syn. Whitneyit.		Dekatylsäure syn. Caprinsäure s. S. 390.	—
Dassipis, Dasjespis, Hyraceum . .	—	Dekyl . . . . .	—
Dasypus . . . . .	934	Dekylalkohol s. Dekatylalkohol.	—
Datisca . . . . .	—	Delafoissit . . . . .	—
Datiscetin . . . . .	—		
Datiscin . . . . .	—		
Datiscetin . . . . .	—		
Datolith . . . . .	935		
Datteln . . . . .	—		

	Seite		Seite
Delanouit, Delanovit . . . . .	938	Diabantachromyn . . . . .	958
Delawarit . . . . .	939	Diabantit . . . . .	—
Delessit . . . . .	—	Diacetonalkohol . . . . .	—
Deliquesciren s. Zerfliessen.		Diaclatinismus . . . . .	—
Delphinfett . . . . .	—	Diadochit . . . . .	—
Delphinin . . . . .	—	Diagometer . . . . .	—
Chlorwasserstoff-Delphinin . .	—	Diagonit syn. Brewsterit.	
Delphinit syn. Epidot.		Diagrydium, Diacyridium, alter Name für Scammonium.	
Delphinöl s. Delphinfett.		Diaklasit, Diaklas . . . . .	—
Delphinon syn. Valeron.		Diallag syn. Diallagit.	
Delphinsäure syn. Valeriansäure.		Diallagit . . . . .	—
Delvauxit, Delvauxen, Delvauxin .	940	Dialogit syn. Rhodochrosit.	
Demant syn. Diamant.		Dialose . . . . .	959
Demantblende syn. Eulytin.		Dialuramid syn. Amidobarbitursäure s. Bd. I, S. 954.	
Demanten, Lippe'sche . . . . .	—	Diularsäure syn. Oxybarbitursäure s. Bd. I, S. 948.	
Demantspath . . . . .	—	Dialyse s. unter Dissociation.	
Demetrium . . . . .	—	Diamagnetismus s. unter Magnetis- mus.	
Demidoffit . . . . .	—	Dimagnetit . . . . .	—
Dendrachat syn. Baumachat.		Diamant . . . . .	—
Dendritenachat, Dendritenchalcedon syn. Baumachat.		Diamant, Vorkommen und Eigen- schaften . . . . .	—
Dendritenmarmor . . . . .	—	Diamanten . . . . .	962
Dephlegmator . . . . .	—	Diamantbord s. Diamant (S. 961).	
Dephlogistiren s. unter Phlogiston.		Diamantspath syn. Demantspath.	
Deplacirungsapparate s. Verdrän- gungssapparate.		Diana . . . . .	—
Dermatin, Dermatit . . . . .	—	Dianit . . . . .	—
Dernbachit syn. Beudantit.		Diansäure von Kobell s. Niobsäure.	
Derosne's Salz . . . . .	941	Diaphanit syn. Diphanit.	
Descloizit . . . . .	—	Diaphorit . . . . .	—
Desinfection . . . . .	—	Diaspor . . . . .	—
Desinfection der Luft . . . . .	944	Diastas . . . . .	963
Desinfection von Betten und Wäsche . . . . .	945	Diastatit . . . . .	—
Desinfection von Wunden . . .	946	Diaterebinsäure s. unter Terebin- säure.	
Desinfection der Excremente .	—	Diatherman, Diathermanität, Dia- thermansie s. unter Wärme.	
Desinfection der Leichen . . .	947	Dichroismus s. unter Farbe.	
Reinigung der Canalwässer . .	—	Dichroit . . . . .	—
Desmin . . . . .	948	Dichroite, wasserhaltige . . . . .	964
Desoxalsäure . . . . .	—	Dichtigkeit s. unter Gewicht, speci- fisches.	
Desoxydation s. Oxydation.		Diconsäure s. unter Citronsäure (S. 738).	
Destillation, nasse . . . . .	—	Diconylenalkohol s. unter Coniin (S. 789).	
Destillation, trockene . . . . .	953	Dictamnus . . . . .	—
Detonation, Verpuffung . . . . .	954	Didrimit s. unter Didymit.	
Deul syn. Luppe s. unter Eisen, Frischen desselben.		Didym, Didymium . . . . .	—
Deuterocatechusäure s. unter Cate- chin (S. 453).		Didymbromid, Bromdidym . . . . .	965
Deuteropin siehe unter Cryptopin (S. 822).		Didymchloride . . . . .	—
Deutoxyd . . . . .	—	Didymcyanür . . . . .	966
Devillin . . . . .	—	Didymfluorid . . . . .	—
Devonit . . . . .	955	Didym-Kaliumferrocyanid . . . . .	—
Dewalquit . . . . .	—	Didymoxyde . . . . .	—
Deweylit syn. Gymnit.		Didymoxyd . . . . .	—
Dextran . . . . .	—	Didymoxydhydrat . . . . .	—
Dextrin, Stärkegummi . . . . .	—	Didymoxydsalze . . . . .	—
Isomere Dextrine . . . . .	957	Didymhyperoxyd . . . . .	968
Dextrinsyrup s. unter Dextrin.		Didymsulfocyanid . . . . .	969
Dextrinzucker . . . . .	—	Didymsulfurete, Didymsulfür, Schwei- feldidym . . . . .	—
Dextronsäure . . . . .	958		
Dextropimarsäure, Dextrotrauben- säure etc. s. Pimarsäure u. s. w.			
Dextrose s. Glucose.			
Deyamithin . . . . .	—		

	Seite		Seite
Didymoxysulfuret . . . . .	969	Dippel's Oel . . . . .	987
Didymverbindungen . . . . .	—	Dipyr . . . . .	—
Quantitative Bestimmung . .	970	Disacron, Disacryl, Disacrylharz s. unter Acrolein (Bd. I, S. 61).	—
Didymit . . . . .	971	Diskrasit . . . . .	—
Diesbacher Blau syn. Berlinerblau.	—	Dispersion s. unter Farbe.	—
Differential-Densiskop . . .	—	Dispolin s. Chinolinbasen (S. 556).	—
Differential-Thermometer s. Thermometer.	—	Dissociation . . . . .	988
Diffusion . . . . .	—	Dissolution, Lösung, Auflösung s. unter Lösen.	—
Diffusion tropfb. Flüssigkeiten	977	Disterrit s. Brandisit.	—
Difluan s. unter Allantoin (Bd. I, S. 288) und Alloxansäure (S. 299).	—	Disthen . . . . .	1005
Diiformen s. unter Thymianöl.	—	Ditarinde . . . . .	—
Digenit . . . . .	980	Ditamin . . . . .	—
Digeriren . . . . .	—	Echikautschin . . . . .	—
Digestivsalz . . . . .	—	Echicerin, Echitin . . . . .	1006
Digitalacrín s. unter Digitalis.	—	Echitein . . . . .	—
Digitalein . . . . .	—	Echiretin . . . . .	—
Digitalletin . . . . .	981	Ditetryl syn. Butylen s. S. 302.	—
Digitalicrin . . . . .	—	Dithionsäuren s. unter Schwefelsäuren.	—
Digitalin . . . . .	—	Diuret s. unter Harnstoff.	—
Digitalin, unlösliches krystallisiertes . . . . .	—	Divi-divi, Libi-dibi . . . . .	1007
Digitalin, lösliches . . . . .	982	Docimasis . . . . .	—
Digitalinsäure s. unter Digitalin (S. 982).	—	Dodekan oder Dihexyl . . . . .	—
Digitaliretin s. unter Digitalatin (S. 981) und unter Digitalin.	—	Dögl, Döglingoxyd u. s. w. s. unter Döglingthran.	—
Digitalis . . . . .	983	Döglingthran . . . . .	—
Digitalissäure s. unter Digitalis.	—	Doggert s. S. 37.	—
Digitalosmin s. unter Digitalis.	—	Dolerophan . . . . .	—
Digitasolin von Walz s. Digitalin.	—	Dolomit, Bitterkalk . . . . .	—
Digitin . . . . .	984	Dolomitasche . . . . .	1008
Digitoleinsäure s. unter Digitalis.	—	Dolomitsinter . . . . .	—
Digitonein und Digitonin s. unter Digitalin (S. 983).	—	Domeykit . . . . .	—
Digitoxin . . . . .	—	Donacargyrit syn. Freieslebenit.	—
Dihydrit . . . . .	985	Donarerde, Donaroxyd . . . . .	—
Dika-Brot . . . . .	—	Donaukiesel . . . . .	—
Dikamaliharz, Decamalee-Gummi .	—	Donium . . . . .	—
Dikresol . . . . .	—	Donnerkeile, Donnersteine . . . . .	—
Dilatometer . . . . .	—	Doppelsalz s. unter Salz.	—
Dilitursäure syn. Nitrobarbitursäure s. Bd. I, S. 951.	—	Doppeltselensilber . . . . .	—
Dillenburgit . . . . .	—	Doppelspath . . . . .	—
Dillnit . . . . .	—	Dopplerit . . . . .	—
Dillöl . . . . .	—	Doranit . . . . .	—
Dimagnetit . . . . .	986	Dornstein . . . . .	—
Dimorphie s. unter Krystallographie.	—	Dostenöl . . . . .	1009
Dimorphin s. Auripigment.	—	Dotter s. unter Ei.	—
Dinaskrystall . . . . .	—	Dracnenin s. unter Drachenblut.	—
Dinasteine . . . . .	—	Drachenblut . . . . .	—
Dinit . . . . .	—	Drachenblutbaum . . . . .	1010
Dinte s. Tinte.	—	Dracin, Draconin s. unter Drachenblut.	—
Dintenfisch s. Sepia.	—	Dracocephalum . . . . .	—
Diopsid s. Augit.	—	Draco mitigatus syn. Calomel oder Quecksilberchlorür.	—
Diopglas . . . . .	—	Dracol syn. Anisol; ist Phenylsäure-Methyläther.	—
Dioscorea . . . . .	—	Draconid von Herberger s. unter Drachenblut.	—
Diosma . . . . .	987	Draconsäure od. Dragonsäure syn. Anissäure s. Bd. I, S. 638.	—
Dioxylith syn. Lanarkit.	—	Draconyl, Dracyl s. unter Drachenblut.	—
Dipelglanz syn. Zinkenit.	—	Dracylsäure . . . . .	—
Diphinanit . . . . .	—	Dragomit, Dragonit syn. Bergkrystall.	—
Diplobas syn. Alstonit.	—		
Diploite syn. Latrobit.	—		
Diploxyde . . . . .	—		

	Seite		Seite
Dragonöl, Dragonyl von Laurent s. Esdragonöl.		Dulcitamin . . . . .	1035
Drainirung, Drainwasser . . . . .	1010	Dulcose syn. Dulcit.	—
Dréelit, Dréëit . . . . .	1011	Dulcoside . . . . .	—
Drehungsvermögen s. Polarisation unter Licht.		Dumasin . . . . .	—
Drillingssalze oder Tripelsalze s. unter Salze.		Dumasit . . . . .	—
Drimis . . . . .	—	Dumerilia . . . . .	—
Druckerschwärze s. unter Firniß.		Dunit . . . . .	—
Drupacin . . . . .	1012	Duodecylenwasserstoff syn. Di-hexyl.	—
Drupose s. Glykodrupose.		Duplicatsalz syn. Arcanit.	—
Drusen . . . . .	—	Duplosulfaceton . . . . .	1036
Dryobalanopscamphor s. Borneo-campher (S. 153).		Durangit . . . . .	—
Dschut s. Jute.		Durchsichtigkeit, Diaphaneität . . . . .	—
Dualin . . . . .	—	Duro . . . . .	—
Duckstein syn. Tuffkalk.		Duttenkalk, Duttenmergel, Nagel-kalk . . . . .	—
Ducktownit . . . . .	—	Dux . . . . .	—
Dudleyit . . . . .	—	Dyhenyle . . . . .	—
Dünger Guano . . . . .	1025	Dynamit . . . . .	—
Düngersäure . . . . .	1029	Dyotriyle . . . . .	—
Dünenstein . . . . .	1030	Dysdialyt syn. Arsenit (arsenige Säure).	—
Dufrenit . . . . .	—	Dysiot . . . . .	—
Dufrenoy sit . . . . .	—	Dysklasit syn. Okenit.	—
Dulcamarin Dulcamaretin . . . . .	1031	Dyskolit syn. Saussurit.	—
Dulcarin s. Dulcamarin.		Dysluit . . . . .	1037
Dulcian syn. Dulcitan s. unter Dulcit.		Dyslysin s. Cholalsäure (S. 647).	—
Dulcit, Dulcin, Dulcose, Melampyr-rit, Evonymit . . . . .	—	Dyslyt s. Citraconsäure (S. 721).	—
Dulcitanverbindungen oder Dulcitanide . . . . .	1033	Dyslytit . . . . .	—
		Dysdyl, Stinkkohle . . . . .	—
		Dyssnit . . . . .	—
		Dystomit syn. Datolith.	—

## E.

Eau de Cologne . . . . .	1037	Echiniten, Krötensteine . . . . .	1038
Eau de Javelle s. unterchlorig-saures Kali (S. 629).		Echinococcusbälge . . . . .	—
Eau de Luce s. unter Bernsteinöl (S. 10).		Echites . . . . .	1039
Ebenholz . . . . .	1038	Eckbolin . . . . .	—
Eberesche syn. Sorbus aucuparia (s. d. A.).		Eckebergit syn. Ekebergit.	—
Eblanin, Eblanit syn. Pyroxanthen.		Eckmannit syn. Ekmannit.	—
Ebonit . . . . .		Eddo . . . . .	—
Ebullioskop s. unter Alkoholometrie (Bd. I, S. 283).		Edelerde . . . . .	—
Eburin . . . . .		Edelforsit syn. Aedelforsit.	—
Ebur ustum nigrum, gebranntes Elfenbein syn. Beinschwarz od. Knochenkohle (s. d.).		Edelith syn. Aedelit.	—
Eckballum . . . . .		Edelopal s. Opal.	—
Ecclegma . . . . .		Edelsteine . . . . .	—
Egonin . . . . .		Edelsteine, künstliche . . . . .	—
Echicerin, Echicerinsäure, Echikautchin, Echiretin, Echitein s. Ditarinde (S. 1005).		Edelweiss . . . . .	1040
		Edenit . . . . .	—
		Edingtonit . . . . .	—
		Educt . . . . .	—
		Edulcoration, Aussüßen . . . . .	—
		Edwardsit syn. Monacit.	—
		Effervesiren syn. Aufbrausen s. Bd. I, S. 907.	—
		Efflorcarbonat . . . . .	1041

	Seite		Seite
Effloresciren, Auswittern s. Bd. I, S. 922.		Versfahren von Marguerite . . . . .	1055
Effusion . . . . .	1041	Methode von Penny . . . . .	1056
Egeran . . . . .	—	Methode von Streng . . . . .	—
Ehlit . . . . .	—	Methode nach Mohr u. Braun . . . . .	—
Ehrenbergit . . . . .	—	Methode von Oudemans . . . . .	1057
Ei . . . . .	—	Eisen, gepulvertes . . . . .	1059
Das Ei der Vögel . . . . .	—	Eisen, reducirtes . . . . .	—
Das Weisse der Vogeleier . . . . .	1042	Eisen, kohlenstoffhaltiges. Eisen-carburete. Entstehung . . . . .	1060
Die Eischale der Vögel und der Amphibien . . . . .	—	Roheisen . . . . .	1061
Die Eier der Fische und Am- phibien . . . . .	—	Eigenschaften des Roheisens . . . . .	1064
Die Eier der Schildkröten . . . . .	1043	Constitution des Roheisens . . . . .	1067
Die Eier der Ringelnatter . . . . .	—	Eigenschaften des grauen Roheisens . . . . .	—
Die Eier der Eidechsen . . . . .	—	Eigenschaften des weissen Roheisens . . . . .	1070
Die Eier der Krebse u. Hum- mern . . . . .	—	Materialien zur Gewinnung des Roheisens . . . . .	1073
Fossile Vogeleier . . . . .	—	Verschmelzen der Eisenerze (Hohofenprocess) . . . . .	1077
Eibenbaum . . . . .	—	Schmiedbares Eisen . . . . .	1081
Eibischwurzel . . . . .	—	Eigenschaften des Schmied- eisens . . . . .	—
Eiche . . . . .	1044	Eigenschaften des Stahls . . . . .	1083
Eichengerbsäure . . . . .	1045	Darstellung von schmied- barem Eisen . . . . .	1084
Eichenbitter . . . . .	1046	Darstellung von Schweiss- eisen und Schweissstahl . . . . .	—
Eichenphlobaphen . . . . .	—	Darstellung von Flusseisen und Flussstahl . . . . .	1093
Eichelzucker oder Quercit . . . . .	—	Unächter oder künstlicher Damaststahl . . . . .	1099
Eicheln s. unter Eiche, Früchte.		Eisen, kohlenstoffhaltendes. Un- tersuchung desselben . . . . .	—
Eichelsteine . . . . .	—	Bestimmung des Gesammt- kohlenstoffs . . . . .	—
Eichelzucker s. unter Eiche.		Bestimmung des Graphits oder mechan. eingemeng- ten Kohlenstoffs . . . . .	1101
Eichenbitter s. unter Eiche.		Bestimmung d. gebundenen Kohlenstoffs . . . . .	—
Eichengerbsäure s. unter Eiche.		Bestimmung des Siliciums . . . . .	—
Eichengummi . . . . .	1047	Bestimmung des Schwefels . . . . .	1102
Eichenmanna, Manna von Kurdi- stan, Wallonenmanna . . . . .	—	Bestimmung des Phosphors . . . . .	—
Eichenphlobaphen s. unter Eiche.		Bestimmung des Stickstoffs . . . . .	—
Eidechsenharn . . . . .	—	Bestimmung des Arseniks, Antimons, Kupfers und Bleies . . . . .	1103
Eidotter s. unter Ei.		Bestimmung des Mangans . . . . .	—
Eieröl . . . . .	—	Bestimmung des Kobalts, Nickels und Zinks . . . . .	—
Eierschale, Eigelb s. unter Ei.		Bestimmung d. Aluminiums, Magnesiums, Calciums u. der Alkalimetalle . . . . .	—
Eigenschwere syn. specif. Gew.		Eisenäther . . . . .	1104
Einäschern . . . . .	—	Eisenalaun s. schwefels. Eisen- oxyd-Kali oder -Ammoniak.	
Einbalsamiren . . . . .	—	Eisenamiant . . . . .	—
Einbrennen . . . . .	1049	Eisenantimonerz, Eisenantimon- glanz syn. Berthierit (s. S. 28).	
Eindampfen, Eindicken, Einengen, Einerzen . . . . .	—	Eisenapatit syn. Zwieselit.	
Eingesprengt . . . . .	—	Eisenarsenik syn. Löllingit und Leukopyrit.	
Einkorn s. unter Triticum.		Eisenauge syn. Grunerit u. Heden- bergit.	
Eimmachen s. unter Conserviren.			
Eimmaischen s. Maischen unter Bier (S. 40) und Spiritusfabri- kation.			
Einquellen s. unter Malz.			
Einsalzen s. unter Conserviren.			
Einsaugen s. Absorption (Bd. I, S. 9).			
Einsumpfen . . . . .	—		
Eis s. unter Wasser.			
Eisapfel . . . . .	—		
Eiscalorimeter s. Calorimeter (Bd. II, S. 360).			
Eisen, Mars . . . . .	—		
Eisen, gediegenes, tellurisches und meteorisches . . . . .	1053		
Eisen, Erkennung, Bestimmung u. Trennung . . . . .	—		
Quantitative Bestimmung . . . . .	1054		

	Seite		Seite
Eisenazotür, Eisennitrür . . . . .	1104	Eisenkalkgranat syn. Allochroit.	
Eisenbaum . . . . .	—	Eisenkalkspath syn. Breunnerit.	
Eisenbeizen . . . . .	—	Eisenkies . . . . .	1113
Eisenbitterkalk, Eisenbitterspath ist eisenhaltiger Dolomit.		Eisenkiesel . . . . .	1114
Eisenblau, faseriges syn. Krokydolith.		Eisenkitt . . . . .	
Eisenblau, Eisenblauerde, Eisenblaupath s. Vivianit.		Eisenkobalterz, Eisenkobaltkies ist eisenhaltiger Smaltil, Safflorit oder Kobaltin.	
Eisenblausäure s. Ferrocyanwasserstoff.		Eisenkugeln, Stahlkugeln s. Weinsaures Eiseoxydul-Kali.	
Eisenblüthe s. Aragonit (Bd. I, S. 724).		Eisenkupfergrün ist eisenhaltiger Chrysokoll.	
Eisenblumen, <i>Flores martis</i> s. Eisenchlorid (S. 1107).		Eisenlasur syn. Vivianit.	
Eisenbranderz syn. Pitticit.		Eisenlebererz . . . . .	—
Eisenbraunkalk, Eisenbraunspath ist eisenhaltiger Dolomit.		Eisenlegirungen . . . . .	
Eisenbromide . . . . .	1105	Eisenmann . . . . .	1115
Eisenkarbolat . . . . .	—	Eisenmennige . . . . .	
Eisencarburete s. Eisen, kohlenstoffhaltendes (S. 1060 u. 1067).		Eisenmergel . . . . .	1116
Eisenchloride . . . . .	—	Eisenmohr . . . . .	
Eisenchlorür, Einfach-Chlor-eisen . . . . .	—	Eisenmulm . . . . .	
Eisenchlorürchlorid . . . . .	1107	Eisennatrolith syn. Bergemannit.	
Eisenchlorid, Eisenperchlorid, Eisensequichlorid, Eisen-sulmat, Eisenblumen . . .		Eisennickelkies . . . . .	
Eisenoxychloride . . . . .	1109	Eisennieren . . . . .	
Eisenchlorit syn. Delessit.		Eisennitrosulfuret s. Eisenstick-oxydsulfuret (S. 1129).	
Eisenchrom syn. Chromit s. S. 664.		Eisenocher, gelber und brauner ist erdiger Limonit; rother ist erdiger Hämatit.	
Eisenchrysolith syn. Hyalosiderit und Fayalit.		Eisenöl s. unter Eisenchlorid (S. 1108).	
Eisenchyaziksäure syn. Ferrocyan-wasserstoff.		Eisenoolith syn. Eisennieren.	
Eisencyanide . . . . .	1110	Eisenopal s. Opal.	
Eisendolomit . . . . .	1111	Eisenoxyd s. unter Eisenoxyde (S. 1118).	
Eisenerde, blaue s. Eisenblau.		Eisenoxyde . . . . .	
Eisenerde, grüne s. Hypochlorit.		Eisenoxydul . . . . .	—
Eisenerz, hystatisches syn. Ilmenit.		Eisenoxydulhydrat . . . . .	—
Eisenerz, trappisches syn. Iserin.		Eisenoxyd . . . . .	1118
Eisenerze s. unter Eisengewinnung (S. 1073).		Eisenoxydhydrate, Eisen-hydroxyde . . . . .	1119
Eisenextract . . . . .	—	Eisenoxyduloxyd . . . . .	1123
Eisenfluoride . . . . .	—	Eisenoxyduloxhydrat . . . . .	1124
Eisenfrischen s. unter Eisen, Ge-winnung (S. 1085).		Eisenoxyduloxysalze . . . . .	—
Eisengelb, Marsgelb . . . . .	1112	Eisensäure . . . . .	1125
Eisenglanz u. Eisenglanzerz syn. Hämatit.		Eisenoxydulalaun syn. Halotrichit.	
Eisenglas, vulcan. syn. Fayalit.		Eisenpecherz . . . . .	1126
Eisenglimmer ist schuppiger Hä-matit.		Eisenperidot syn. Hyalosiderit u. Fayalit.	
Eisengranat syn. Allochroit und Almandin.		Eisenphosphide, Eisenphosphorete	
Eisengraphit s. unter Eisen, kohlenstoffhaltiges (S. 1063).		Eisenphyllit syn. Vivianit.	
Eisengrün syn. Dufrenit.		Eisenplatin . . . . .	1127
Eisengymnit syn. Hydrophilit.		Eisenquarz syn. Eisenkiesel.	
Eisengyps syn. Vivianit.		Eisenrahm . . . . .	
Eisenhammerschlag s. Eisenoxy-duloxyd.		Eisenrahm, brauner syn. Wad.	
Eisenjodide . . . . .	—	Eisenresin syn. Oxalit.	
Eisenkalk . . . . .	1113	Eisenrosen . . . . .	

	Seite		Seite
Eisensand . . . . .	1127	Eiter . . . . .	1136
Eisensand, magnetischer . . . . .	—	Eiweisskörper, Blutbilder, Proteinstoffe . . . . .	1137
Eisenstein . . . . .	—	Allgemeines chem. Verhalten der Eiweisskörper . . . . .	1138
Eisensauen . . . . .	—	Proteininsubstanzen der thierischen Säfte und des Zellinhaltes . . . . .	1139
Eisenschaum syn. Eisenrahm . . . . .	—	Eiereiweiss . . . . .	—
Eisenschlacke s. unter Eisen . . . . .	—	Globuline . . . . .	1141
Eisenschel syn. Wolframit . . . . .	—	Fibrin . . . . .	1143
Eisenschwamm s. S. 1050 . . . . .	—	Casein . . . . .	1144
Eisenschwärze, erdiger Magnetit . . . . .	—	Alkalialbuminate, Syntonin, Acidalbumine . . . . .	1145
Eisenschwarz . . . . .	1128	Coagulirtes Eiweiss . . . . .	1147
Eisenseife . . . . .	—	Amyloïde Substanz . . . . .	1148
Eisenstiberglanz syn. Sternbergit . . . . .	—	Proteininsubstanzen des Bindegewebes . . . . .	—
Eisenstilicium . . . . .	—	Glutin, Gelatine, Leim, Knochenleim, Ossein . . . . .	—
Eisenstinter syn. Glockerit u. Pitticit . . . . .	—	Elastin . . . . .	1150
Eisenspath syn. Siderit . . . . .	—	Thierische Schleimstoffe . . . . .	—
Eisen speiskobalt . . . . .	—	Mucin, Paralbumin, Colloidin . . . . .	—
Eisen spiegel . . . . .	—	Proteininsubstanzen der epidermoidalen Gebilde . . . . .	1152
Eisen spinell syn. Pleonast . . . . .	—	Pflanzen eiweissstoffe . . . . .	1153
Eisen stassfurtit . . . . .	1129	Pflanzen eiweiss, -albumin . . . . .	—
Eisenstein, späthiger ist Siderit . . . . .	—	Pflanzen caseine . . . . .	1154
Eisensteinmark syn. Teratolith . . . . .	—	Kleberproteinstoffe . . . . .	1157
Eisen stickoxydsulfocarbonat . . . . .	—	Proteinkörper und krystallisiertes Pflanzen eiweiss . . . . .	1159
Eisen stickoxydsulfuret . . . . .	—	Verwandlungen der Proteininsubstanzen . . . . .	1161
Eisen binitrosulfuret . . . . .	—	Verwandlungen der Proteininsubstanzen durch lösliche Fermente. Peptone . . . . .	1163
Eisen nitrosulfuret sulfhydrat . . . . .	1130	Zersetzung der Proteininsubstanzen durch Kochen mit Wasser, durch Säuren und Alkalien . . . . .	1165
Eisen nitrosulfuret . . . . .	—	Einwirkung der Salpetersäure auf Proteininsubstanzen . . . . .	1169
Eisen sublimat syn. Eisen perchlorid . . . . .	—	Oxydationsprodukte der Proteininsubstanzen . . . . .	1170
Eisen sulfocyanide, Schwefelcyan-eisen, Rhodaneisen . . . . .	—	Verhalten gegen Reduktionsmittel . . . . .	1172
Eisen sulfocyanür . . . . .	—	Zersetzung durch trockne Destillation . . . . .	—
Eisen sulfocyanid . . . . .	—	Zersetzung der Proteinstoffe durch Fäulniß . . . . .	—
Eisen sulfuret, Eisensulfide . . . . .	—	Ekaaluminium . . . . .	1174
Eisen subsulfuret . . . . .	1131	Ekboladen . . . . .	—
Eisen monosulfuret . . . . .	—	Ekebergit ist Wernerit von Heselkulla in Schweden . . . . .	—
Eisen sesquisulfuret . . . . .	1132	Ekgon oder Egonin s. S. 753 . . . . .	—
Eisen sulfürsulfuret . . . . .	1133	Eklogit, Smaragditfels, Omphacit . . . . .	—
Eisen disulfuret . . . . .	—	Ekmanit . . . . .	—
Eisen talkspath syn. Breunnerit . . . . .	—	Elaen, $C_9H_{18}$ , syn. Nonylen . . . . .	—
Eisen thongranat syn. Almandin . . . . .	—	Elaëococca . . . . .	—
Eisen tinctur . . . . .	1134	Elaöolith s. Nephelin . . . . .	—
Eisen titan syn. Ilmenit . . . . .	—	Elaölsäure, Elaëomargarinsäure und Elaëostearinsäure s. unter Elaëococca . . . . .	—
Eisen turmalin s. Turmalin . . . . .	—		
Eisen vitriol syn. kristallisiertes schwefelsaures Eisen oxydul . . . . .	—		
Eisen vitriol, rother syn. Botryogen . . . . .	—		
Eisen wässer, Stahlwässer . . . . .	1135		
Eisen wasserstoff . . . . .	—		
Eisen weine, Stahlweine . . . . .	—		
Eisen weinstein syn. Weinsaures Eisen oxydul - Eisen oxyd - Kali s. unter Weinsaure Salze . . . . .	—		
Eisen zeolith syn. Bergemannit . . . . .	—		
Eisen zinkblende ist eisenreicher Spahlerit . . . . .	—		
Eisen zinkspath syn. Kapnit . . . . .	—		
Eisen zinnerz ist eisenhaltiger Kasiterit . . . . .	—		
Eisen zucker s. S. 1121 . . . . .	—		
Eissig syn. Essigsäurehydrat . . . . .	—		
Eismaschinen s. unter Wärme . . . . .	—		
Eisöl. Veraltet Name für Schwefelsäure anhydrid . . . . .	—		
Eispflanze . . . . .	—		
Eisspath . . . . .	1136		
Eisstein syn. Kryolith . . . . .	—		

	Seite		Seite
Elaëometer, Oelmesser . . . . .	1175	Elektrolyse von Lösungen . . . . .	1200
Elaëopten . . . . .	—	Wanderung der Ionen . . . . .	1205
Elaëosacchara, Oelzucker . . . . .	—	Elektrolyse gemischter und hinter einander geschichteter Lösungen . . . . .	1206
Elaërin . . . . .	—	Elektrische Endosmose . . . . .	—
Elaïdin, Elaïdinsäure . . . . .	—	Elektrolyse in der Kette . . . . .	—
Elaïdsäure syn. Ricinolsäure. Elaïn syn. Olein; Elaïnsäure syn. Oleinsäure; Elaïnphosphorsäure u. Elaïnschwefelsäure syn. Oleinphosphorsäure u. Oleinschwefelsäure.	—	Metallfällungen . . . . .	1207
Elaïodinsäure syn. Ricinolsäure.	—	Uebergangswiderstand und Polarisation . . . . .	—
Elaïometer . . . . .	1176	Passivität . . . . .	1208
Elaldehyd s. unter Aldehyd (Bd. I, S. 219).	—	Theorie der Elektrolyse . . . . .	—
Elaon syn. Oleon.	—	Elektrochemische Theorie u. Reihe . . . . .	1209
Elasmose syn. Blättertellur.	—	Elektricität, Erregung und allgemeine Eigenschaften s. S. 1180.	
Elasticität . . . . .	—	Elektricität, dynamische s. S. 1181.	
Elastisches Gewebe . . . . .	1178	Elektricitäts-Leiter s. S. 1180.	
Elastisches Gummi syn. Kautschuk.	—	Elektrische Batterie s. S. 1185.	
Elaterid, Elaterinsäure s. unter Ecballium.	—	Elektrischer Condensator; Elektrischer Duplicator; Elektrische Flasche oder Leydener Flasche s. S. 1181.	
Elaterin s. Elaterium.	—	Elektrische Kanone oder Pistole . . . . .	1212
Elaterit . . . . .	1179	Elektrische Spannung s. S. 1182.	
Elaterium . . . . .	—	Elektrisirmsmaschine s. S. 1181.	
Elathin . . . . .	—	Elektrochemie s. S. 1194.	
Elatin syn. Elaterin s. Elaterium.	—	Elektrochemische Reihe s. S. 1209.	
Elayl syn. Aethylen (Bd. I, S. 131).	—	Elektroden; Elektrolyse; Elektrolyte; Elektrolytisches Gesetz s. S. 1196.	
Elecampin . . . . .	—	Elektrometer s. S. 1180.	
Electuarium . . . . .	1180	Elektromotorische Spannungsreihe s. S. 1182.	
Eleëncephol s. Cerebrinsäure und Cerebrol (S. 487).	—	Elektronegativ u. positiv s. S. 1196.	
Elektricität . . . . .	—	Elektro-Nitrogurete s. S. 1202.	
Erregung und allgemeine Eigenschaften . . . . .	—	Elektrophor s. S. 1181.	
Elektrochemie . . . . .	1194	Elektroskope s. S. 1180 u. 1188.	
Chemische Wirkung der Funkenentladung . . . . .	—	Elektrotypie . . . . .	1212
Eigentliche Elektrolyse . . . . .	1196	Elektrum . . . . .	—
Allgemeines . . . . .	—		
Elektrolyse geschmolzener Verbindungen . . . . .	1200		